

PUB *lication*

August 2001 • Ausgabe Nr. 6

GRATIS
zum Mitnehmen

Dart • Kicker • Pool • Karambolage • Darts • Tischtennis • Billard • Snooker • Tischfußball • Tischhockey • Tischvolleyball • Tischtennis • Tischhockey • Tischvolleyball • Tischtennis • Tischhockey • Tischvolleyball

Pool:

PBL-Saisonende



One-Pocket-Pool

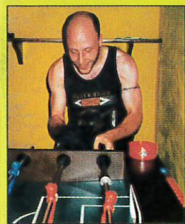
Karambolage:

**Lübeck-
Grand Prix**



Kicker:

**DYP-Turniere
im BSC**



DART:

**Szene-News
Abschluss-
Tabellen**



PBC Fair Play aufgestiegen:

Lübeck spielt 2. Bundesliga

MITTWOCH

ab 20 Uhr
150% Jackpot-Einzel
501 M. O. - Startgeld 8 DM
(davon 2 DM für Jackpot)
Steckgeld: frei
Platzierung:
1. - 3. Platz + B. D.

MONTAG

ab 20 Uhr
Jackpot-Doppel
Startgeld incl. Steckgeld:
13 DM pro Person
130% Ausschüttung

DIENSTAG

ab 16 Uhr "Dart Free"
Gratis-Darten bis der Arm
schmerzt (Mindestverzehr 10 DM)
ab 20 Uhr Freies Turnier
100% - 501 M. O.
Startgeld: 8 DM

"NO LIMIT"

Dart & Billard Café
Music-Bar
Lübeck • Hansering 39c

☎ 592 24 23
Open: Täglich ab 17 Uhr

FREITAG

ab 23.45 Uhr
100% Mitternachtsturnier
Startgeld: 10 DM
Steckgeld frei
Platzierung:
1. - 3. Platz + B. D.

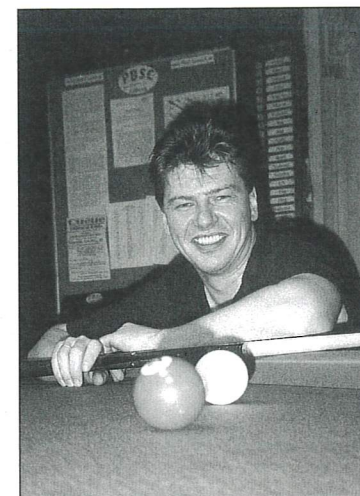
DONNERSTAG

ab 20 Uhr FUN-Turnier
501 M. O. / 321 /
High Score / Burma Road
Startgeld: 5 DM +
Turnierkarte: 5 DM

SAMSTAG

ab 23.45 Uhr
160% Mitternachts-Doppel
(oder Einzel)
Startgeld: 5 DM p. P. +
Turnierkarte: 5 DM p. P.
Platzierung:
1. - 3. Platz + B. D.

Auf euer Wohl!



Das erste Mini-Jubiläum ist geschafft: Ihr haltet die 6. Ausgabe der Publication in euren Händen. Dafür danke ich euch - den Lesern - und selbstverständlich allen, die mich bei diesem Magazin unterstützen.

Trotzdem könntet Ihr noch mehr aus dem Kreuz kommen. Kleine Beiträge über besondere Leistungen, Anekdoten, die man sich am Tresen erzählt usw. würden die Publication noch attraktiver gestalten. Gerade die Kleingastronomie erlebt doch täglich witzige Situation. Wie viele Wirte gibt es, die behaupten, sie könnten ein Buch schreiben über die Begebenheiten, die ihnen widerfahren. Nutzt die Möglichkeit über die Publication. Schreibt, was eurer Meinung nach publiziert werden sollte.

Neue Saison, neues Glück. Die Karten sind neu gemischt und werden ausgeteilt. Das Publication-Team wünscht euch mit eurer Mannschaft viel Erfolg, faire und unterhaltsame Begegnungen für die Saison 2001/2002.

euer

Frank



NEU

Hohenfelder Kellerbier
natur trüb
Die besondere Spezialität

BRONX
THE TASTE OF BEER & COLA
BIER & COLA
BY HOHENFELDER

Alleinvertrieb für Lübeck

OLFERMANN'S

Getränkevertrieb & Bierverlag GmbH
Bei der Gasanstalt 14-16, 23568 Lübeck, Tel. + Fax: 0451-52 680

Über 200 aus aller Welt
Böhmische Spezialitäten
Diverse Premium-Biere, Kölsch, Alt & Hefeweizen vom Faß

Kommissionsware für sämtliche Veranstaltungen
Lieferservice

**Verleih von Zapfanlagen, Bierwagen, Tresen,
Gläsern und Festzeltgarnituren**

Inhalt

Pool-Billard

PBC Fair Play in der 2. Bundesliga	6
PBL-Saisonabschluss	12
Das wahre Leben	16
PBSC I aufgestiegen	18
One Pocket	20

Carambolage-Billard

Lübeck-Grand-Prix	22
-------------------------	----

Kicker

Dienstags-DYP	24
---------------------	----

Dart

DC Geier: Biographie einer Mannschaft	26
Aus der Szene	30
Feierabendturnier-Ergebnisse	33
Jahreshauptversammlung der E-Dart-Liga	36
Gedanken zur Zukunft	42
Jubiläum im No Limit	44

Location

Mehr als eine "Schülerkneipe": Das Cappuccino	48
---	----

Veranstaltungen

Termine KW 30	50
Termine KW 31	51
Termine KW 32	52
Termine KW 33	54
Termine KW 34	55
Termine KW 35	56

Tabellen

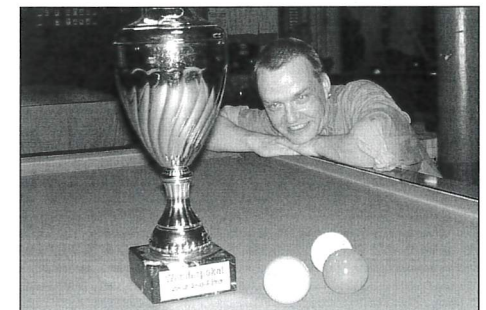
E-Dart-Liga-Einzelwertung	57
E-Dart-Liga	58
Miniliga	60
Champions-League	61
AMD-Liga	62
Kicker Doppelrangliste/DYP-Turnier	63
Dreiband Lübeck-Grand-Prix	64
PBL-Abschlusstabelle	65

Vorschau, Impressum, wichtige Termine	66
---	----



Lübeck in der 2. Bundesliga

ab Seite 6



Lübeck Grand Prix

ab Seite 22



Dart: „Unter Geiern“

ab Seite 26

Endlich 2. Bundesliga

Wenn es um Poolbillard ging, schien es, dass Lübeck der Vorort von Mölln sei. Denn Mölln ist schon seit einiger Zeit in der 2. Bundesliga Nord des beliebten Kugelsports vertreten. Doch nun hatte es auch eine Handvoll Männer geschafft, die Hansestadt in diese anspruchsvolle Liga zu bringen. Und trotz bester Besetzung qualifizierten sie sich nur knapp in die zweithöchste Ebene des deutschen Poolbillardsports.



Der PBC Fair Play Lübeck: Selahatin, Jörg Balschuweit, Holger Widenhöft, Antonio „Toni“ Gabica, Francisco „Django“ Bustamante und „Senne“ Fong (v. l.)

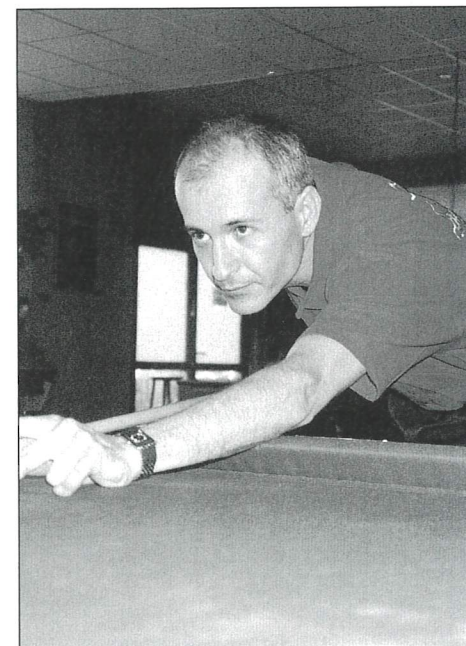


Die sechsstündige Autofahrt nach Dortmund nutzten die Akteure sehr unterschiedlich

Am Freitag, dem 15. Juni 2001 traf sich die stärkste Vertretung des PBC Fair Play Lübeck e.V., um ihre Fahrt nach Dortmund zu starten. Völlig entspannt und locker, ohne Schmetterlinge im Bauch, fuhren sie gen

„Drei alte Hasen“ auf dem Weg nach Dortmund

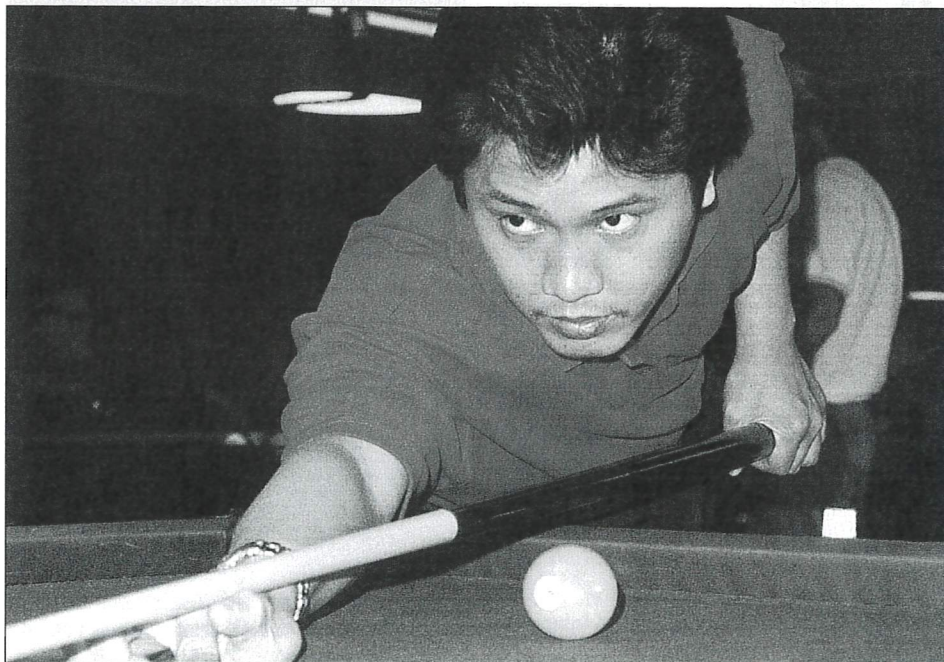
Ruhrpott. Locker deshalb, weil zu der Lübecker Mannschaft auch „drei alte Hasen“ mit Bundesligaerfahrung gehören. „Senne“ Fong, Francisco „Django“ Bustamante (1998 Nr. 3 der Welt) und Antonio „Toni“ Gabica spielten schon die Kieler Billard Union zum Deutschen Poolbillard-Mannschaftsmeister. Auch Jörg Balschuweit spielte schon für Kiel und hatte damit die entsprechende Erfahrung, die Hansestadt Lübeck würdig zu vertreten. Neu unter Bundesliganiveau traten Selahatin und Holger Widenhöft auf.



Premiere in der Bundesliga: Selahatin, vom PBC Fair Play aus Lübeck



„Alte Hasen“ in der Bundesliga: Jörg Balschuweit (oben) und Antonio „Toni“ Gabica (unten)

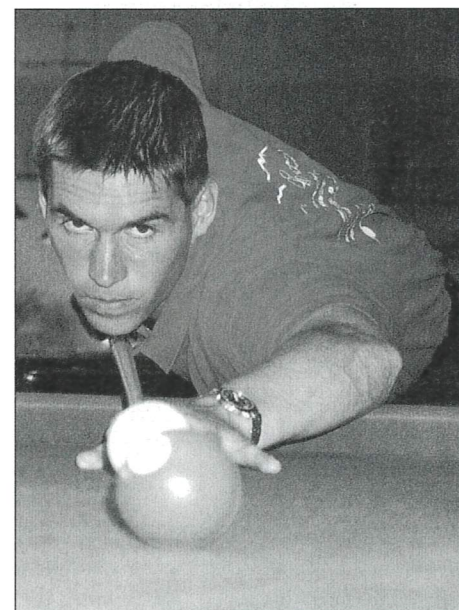


Nach circa sechs Stunden Autofahrt kamen unsere Akteure in der Bilbao-Billardbasis Dortmund an. An zehn Tischen hatten die Sportler der sechzehn Mannschaften die Möglichkeit, sich auf die Aufstiegsrunde zur 2. Bundesliga vorzubereiten. Danach wurde allen Teilnehmern noch einmal der Turniermodus erklärt:

Doppel-KO und jede Mannschaftsbegegnung wird in zwei Durchgängen gespielt:

Im ersten Durchgang:
1 x 14/1 Endlos Einzel
1 x 8-Ball Einzel
2 x 9-Ball Einzel

Zweiter Durchgang:
1 x 14/1 Endlos Einzel
1 x 8-Ball Einzel
1 x 9-Ball Einzel



Holger Widenhöft beobachtete den Bundesliga-Betrieb bei seinem ersten Auftritt sehr gründlich.

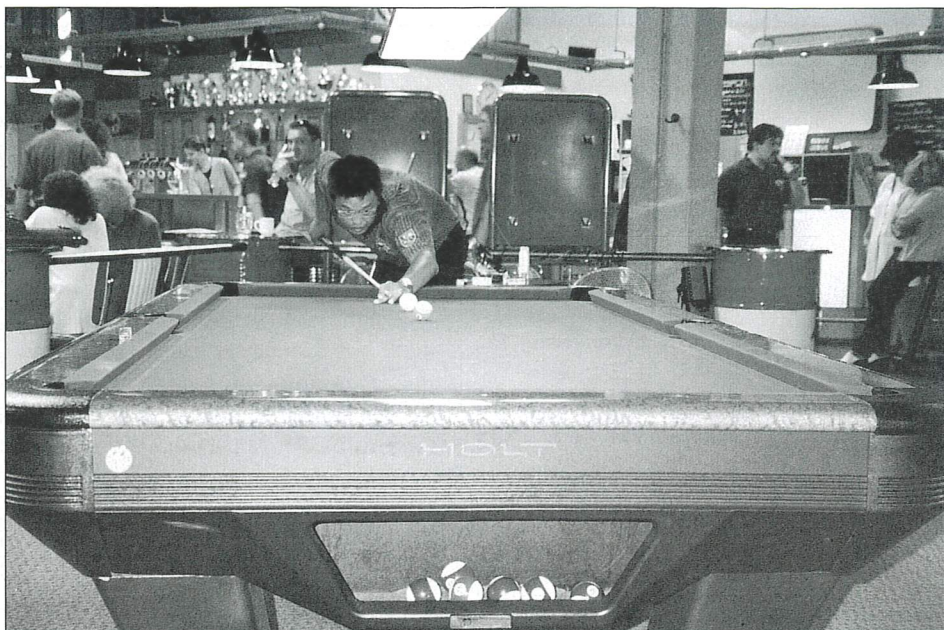
Hintergrund

Starke Zweite Bundesliga

Trotz superstarker Besetzung mit Django, Toni und Senne, die zwei Jahre durchweg die 1. Liga bestimmten, schaffte es Lübeck nur knapp in der Aufstiegsrunde zur 2. Liga. Woran liegt es? Sind sie alt geworden? Oder waren unsere Lübecker Vertreter zu selbstsicher und voreingenommen? Weder noch.

Erfreulich ist, dass das allgemeine Niveau auf deutscher Ebene so stark geworden ist, dass sich keiner, auch nicht in unteren Ligen, Fehler erlauben kann. "Nicht schlimm, ich komm' noch mal zum Stoss", das hört man schon lange nicht mehr sagen. Immer mehr zunehmend junge Sportler sind in der Lage auch mal 5-7 Break out hintereinander zu spielen. Ich kann mich noch gut an Zeiten erinnern, als es noch sensationell war, wenn man 8-Ball ausschoss. Heute kannst du nicht einmal die Freundin einer Freundin damit beeindrucken.

Holger, der sich die Zeit nahm, die Spieler der Aufstiegsrunde zu beobachten, stellte fest, dass die meisten Spieler sehr jung und überaus diszipliniert waren. Hochkonzentriert, als ob es um ihr Leben ging. Ihm fiel vor allem auf, dass so gut wie keine Break-Fouls zu sehen waren. Keine Weiße, die gleich von einer Tasche verschluckt wurde oder gar vom Tisch fiel. Welche Leistungswelle junger Sportler auf uns zukommt, lässt sich nur erahnen. Jedenfalls ist die Billard-Popularität in Deutschland noch nicht auf ihrem Höhepunkt.



Die Entscheidungen fielen immer im letzten Spiel, spannender ging's nicht!

GRAFISCHE GESTALTUNG & ANZEIGENLAYOUT
TEXTVERARBEITUNG
DATENERFASSUNG
ETC.

e@sy-office.de

VERA HERKENBERG
DANKWARTSGRUBE 70/1
23552 LÜBECK
TELEFON: 04 51 - 39 68 93 27
E-MAIL: E@SY-OFFICE.DE

Erreichte eine Mannschaft 4 Gewinnpunkte, war die Partie entschieden und abgebrochen. Also alles ganz einfach, aufbauen, wegschießen, nächste Runde, als Gewinner nach Hause. Das zur Theorie.

Im wahren Leben sieht es allerdings anders aus, denn nicht nur die Lübecker sind heiß auf den Aufstieg. So kam es, dass schon in der ersten

Selbst Toni, einer der Besten Europas, verlor seine Partie

Runde gegen die Burschen vom BSF Kurpfalz Wiesloe gezittert wurde. Selbst Toni, einer der Besten Europas, verlor seine Partie. Nach 3:3 sollte die letzte 9-Ball-Partie entscheiden, welche Mannschaft in die Verliererrunde geht. Ruhig wieder ausatmen: Der 1. PBC Fair Play ist eine Runde weiter.

zweiten Runde gegen BSC Groß Gerau. Neues Spiel, neues (Un)Glück, denn Toni verlor wieder das Auftaktspiel im 14/1. Nach sechs

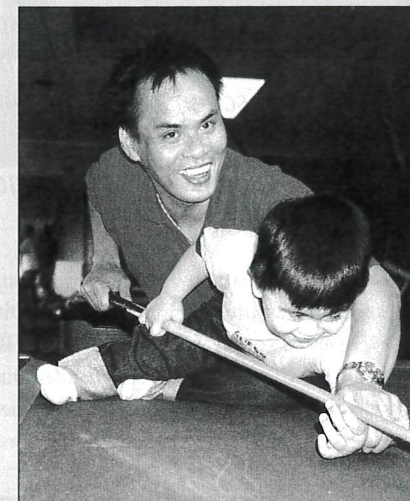
Auch bei dieser Begegnung gegen BC Siegtal: 3:3

Partien – wie soll es anders sein – 3:3. Und auch in dieser Runde musste die letzte 9-Ball-Begegnung über Sieg und Niederlage entscheiden. Ruhig ausatmen: Der 1. PBC Fair Play ist eine Runde weiter.

Es würde zu keiner Adrenalin-Produktion kommen, wenn in der dritten und letzten Runde alles reibungslos glatt gehen würde. Auch bei dieser Begegnung gegen BC Siegtal: 3:3. Ihr kennt es ja, ruhig ausatmen: Der 1. PBC Fair Play qualifiziert sich für die 2. Bundesliga. *Herzlichen Glückwunsch von der Publication-Redaktion.*

Steckbrief

Francisco Bustamante



Francisco Bustamante (geb.: 29.12.1963) Unzählige Turniersiege in der ganzen Welt stehen auf seinem Konto. Er spielt manchmal Kugeln, die scheinbar nicht einmal theoretisch nachvollziehbar sind. Mit seinem gefühlvollen Stoß verblüfft er das Publikum und auch seine Gegner jedesmal aufs neue.

Hier einige seiner Erfolge:
Camel Pro Tour Sieger 1998 (122.505 US\$ Preisgeld)
Sieger German Grand Prix 1998
Nr. 3 der Welt 1998
Sieger Sands Reno Open 1998
3. bei Weltmeisterschaft 1999 (World Professional Championship Cardiff)
Sieger Eurotour 2000 St. Dugbert

Saisonende der PBL

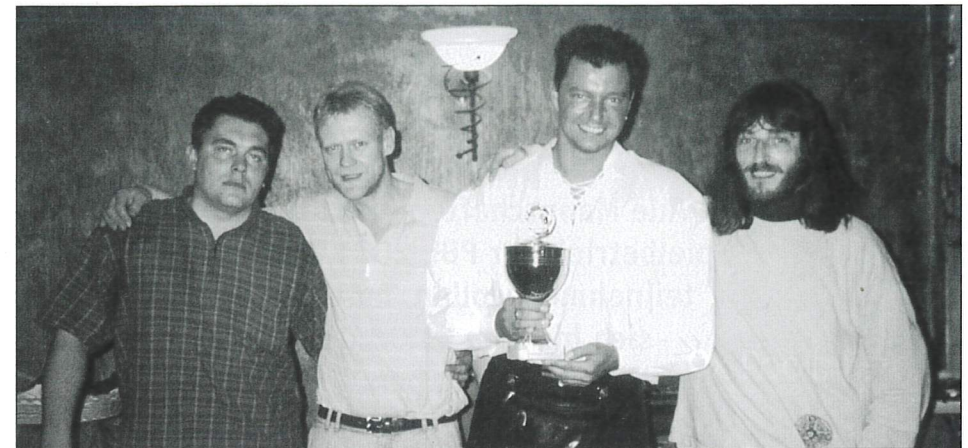
Am 30. Juni 2001 fand im Billard-Sport Casino das Pokal-Endspiel als einer der Höhepunkte der Saison 2000/2001 statt. Nach einer höchstspannenden Begegnung zwischen dem B. C. Smile I und der Mannschaft aus dem Rick's Café wurden die Sieger geehrt und der Saisonabschluss gefeiert.

Die nach und nach eintreffenden Zuschauer wurden nicht enttäuscht: Die Finalisten vom B. C. Smile I und vom B. C. Rick's Café lieferten sich ein spannendes Duell, das durchaus als einer der sportlichen Höhepunkte der Saison bezeichnet werden kann. Erst

in einem Entscheidungsspiel (sprich: nach Verlängerung) konnte sich der B. C. Smile I durchsetzen und das Team Rick's Café auf den 2. Platz verweisen. Neben dem Gewinn der Meisterschaft war das sicherlich das Sahnehäubchen der Saison für die Mannschaft des B. C. Smile I.



20 Uhr: Eröffnung des offiziellen Teils, das Büffet durfte natürlich nicht fehlen



Pokalsieger und Mannschaftsmeister: Das Team vom B.C. Smile I

Im Anschluss fanden sich einige PBL-Mitglieder zu einem Penalty-Schießen zusammen und verkürzten sich so die Wartezeit bis zum Party-Startschuss. Um 20 Uhr wurde der offizielle Teil und ein reichhaltiges, leckeres Büffet eröffnet. Man saß beieinander, die Ereignisse der ver-

gangenen Saison wurden noch einmal diskutiert, bestaunt und manchmal auch belächelt. Weiteres Highlight des Abends war die Siegerehrung, bei der folgende Mannschaften und Einzelspieler für die besten Leistungen der Saison ausgezeichnet wurden:

Die Ergebnisse der PBL-Einzel- und Mannschafts-MS

Mannschaftsmeisterschaft:

1. B. C. Smile I
2. Pool Gang
3. Tischteufel I
4. B. S. C.
5. B. C. Rick's Café
6. B. C. Smile II
7. Tischteufel II

Einzelsmeisterschaft 14/1:

1. Ruslan Vyshnevskiy (Smile I)
2. Lars Andersson (B.S.C.)
3. Stefan Schult (Tischteufel I)
4. Sönke Kreiten (Smile I)

Einzelsmeisterschaft 8-Ball

1. Sönke Kreiten (Smile I)
2. Harald Hertling (Tischteufel II)
3. Andreas Schulz (Tischteufel I)
4. Nils Stern (B. S. C.)

Einzelsmeisterschaft 9-Ball

1. Ralf Czapura (Rick's Café)
2. Stefan Schult (Tischteufel I)
3. Sönke Kreiten (Smile I)
4. Nils Stern (B. S. C.)

Pokalsieger:	Vize-Pokalsieger:
B. C. Smile I	B. C. Rick's Café

Spieler und Mannschaften sind jetzt erst einmal in die Sommerpause entlassen. Die Vorstandsmitglieder Nils Stern (1. Vorsitzender), Christian Kremer (2. Vorsitzender), Heike Stangenberg (Organisationsleiterin) und Peter Stangenberg (Kassenführer) hingegen denken bereits an die kommende Saison 2001/2002.

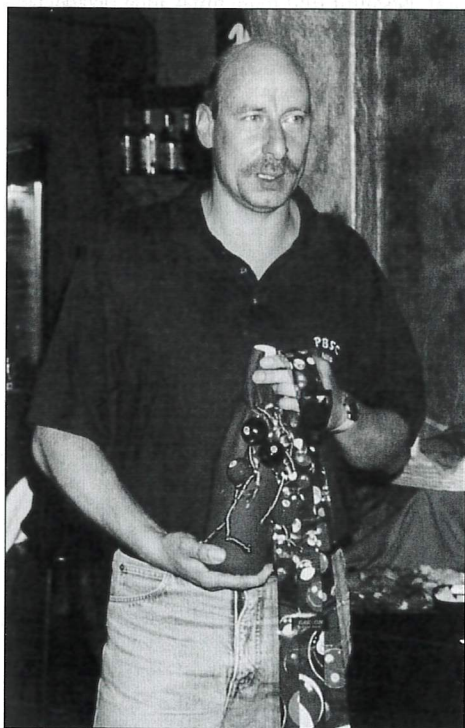
Die Jahreshauptversammlung der PBL wird am 11. August 2001 im Billard-Sport Casino in der Beckergrube 83 stattfinden. Alle Mannschaften, die am Spiel-

betrieb der PBL 2001/2002 teilnehmen wollen, müssen sich bis zu diesem Tage gemeldet haben. Auch neue Mannschaften, die an der PBL in-

teressiert sind, sind herzlich eingeladen, an der Jahreshauptversammlung teilzunehmen. Nach Fertigstellung der Spielpläne für Meisterschaft, Einzelmeisterschaft und Pokalrunde beginnt

die neue Saison Anfang September. Informationen gibt es im Billard-Sport Casino bei Frank Denker und/oder Nils Stern.

**Alle Mannschaften, die am
Spielbetrieb der PBL 2001/2002
teilnehmen wollen, müssen
sich bis zum 11.08.01
gemeldet haben.**



Highlight des Abends: Die Preisverleihung und Siegerehrung



Heike Stangenberg und Christian Kremer vom PBL-Vorstand planen bereits die neue Saison

Billard-Sport Casino

Inh.: Frank Denker
Beckergrube 83
23552 Lübeck

Telefon:
0 45 1 / 7 88 42

Täglich geöffnet
ab 17.00 Uhr

9x Poolbillard

2x Carambolage

5x Merkur-Dart

1x American-Dart

5x Kicker
u. a. 4 Löwen-
Turnierkicker

**B
I
L
L
A
R
D**



mit Dart & Kicker

Parkplatznot in der Lübecker Innenstadt

Ich war spät dran, als ich neulich im Billard-Sport Casino einen Termin wahrnehmen sollte. So fuhr ich von der Holstenstraße in die Untertrave, um dort einen knöllchenfreien Parkplatz zu finden. Ich hatte Glück.

Gegenüber der Mengstraße, also direkt neben der Bushaltestelle, sah ich endlich einen freiwerdenden Platz. Ich erkannte die weißen Leuchten des Autos und als die Gegenfahrbahn fahrzeugfrei schien, fuhr ich eine enge Kurve, um mir den Parkplatz zu reservieren. So stand ich da und wartete. Der VW Polo sprang vom 1. Gang zum Rückwärtsgang, immer wieder hin und her, weil die Parklücke nicht viel Platz für große Manöver ließ. Hin und her. Plötzlich stand das Auto. Die Fahrerin, hübsch, Ende 20, stieg aus, um sich die Situation noch ein mal aus der Nähe zu betrachten. Ein kritischer Blick, dann stieg sie wieder ein. Auf der Rückbank saß ein kleiner Junge, der anscheinend beruhigt werden musste, bevor sie den Motor wieder startete.

Zwischenzeitlich wurden mehrere Parkplätze frei und auch wieder gleich besetzt. Wieder zweimal hin und her. Krrrrrrrrrr! Ein Geräusch, als wenn man mit einem Nagel einen Strich auf einer Gehwegplatte zieht. Dann ging gar nichts mehr. Die junge Dame verließ wieder den Wagen und ging rundherum, um einen eventuellen Schaden zu erkennen. Nun blickte sie erstmals zu mir herüber. Es war ein verzweifelter

Blick, den ich eigentlich nur von meiner Tochter kenne, wenn ihr ein Missgeschick geschieht. Und auch in dieser Situation fand ich mich in der „Papa-macht-das-schon“-Rolle wieder: Ich löste mich von meinem Gurt und bot meine Hilfe an. Die Hübsche zeigte mir, was geschehen war. Der rechte hintere Kotflügel war an einem Begrenzungsstein eingekellt. Männlich, fast machohaft und auch etwas ungeduldig nahm ich ihr den Autoschlüssel ab und versuchte selber mein Glück, den Polo zu befreien. Vorsichtig mit etwas Gefühl gelang es mir, in knapp zwei Minuten, das Auto auf der Hauptstraße zu platzieren, um endlich meinen eigenen Straßenkreuzer einzuparken. Mit männlichem Stolz, wie er da ist, wenn ein Nichthandwerker mit der Bohrmaschine ein 5-cm-Loch in eine Rigipswand gefräst hat, verließ ich den roten Polo. Den Schlüssel um den Zeigefinger kreisen lassend, ging ich auf die dankend aussehende, hübsche Lady zu. Mit tiefer Stimme sagte ich: „Bitte, Ihre Autoschlüssel.“ Sie schaute mich erschrocken an und sagte in gebrochenem Deutsch: „Aber ich will haben meine Automobile in freiem Platz.“

Tadeusz Finger



Uuuuuups!

Billard-Sport Casino

Inh.: Frank Denker - Beckergrube 83 - 23552 Lübeck - Telefon: 0451/78842 - Täglich geöffnet ab 17 Uhr

5. August 2001 um 14 Uhr

Gastronomischer Dreikampf
Dart - Billard - Kicker

Startgeld 20 DM (inkl. Essen und Preise)

Frank's Geburtstagsparty

Aufstieg des PBSC

Am 17. Juni 2001 um 17.47 Uhr war es perfekt. Die erste Mannschaft des PBSC Lübeck hatte im ersten Jahr der NBV-Zugehörigkeit den Aufstieg in die Kreisliga A Süd geschafft:

PBSC Lübeck I - BC Bergedorf III 5:3



Bergedorf 3 war der erwartete schwere Gegner. Zur Halbzeit stand es 2:2. Aber wie dieses 2:2 zustande gekommen war, war doch sehr unerwartet - Olav gewann sein 8-Ball sicher mit 5:3, doch überraschenderweise verlor Frank sein 14/1 (erste Saisonniederlage in dieser Disziplin) mit 72:75 (26 A.). So stand es nicht wie erwartet 2:0, sondern nur 1:1. Die beiden nächsten Spieler - Ina und LUI - kämpften bis zur letzten Kugel, um Franks Niederlage wieder auszubügeln. Etwas unglücklich verlor Ina ihr 9-Ball mit 6:7, nachdem sie ein 2:5 aufgeholt hatte. Mit seiner besten Saisonleistung brachte LUI mit einem verdienten 7:6 Sieg alles wieder ins rechte Lot. Jetzt konnte erst einmal wieder durchgeatmet werden. In der zweiten Halbzeit ging es los wie bei der Feuerwehr. Frank gewann sein 9-Ball mit 7:1 und Patrick verlor mit 0:7. So stand es 3:3. Die Spannung wuchs. Nach anfänglichen Schwierigkeiten gewann Olav sein 14/1 am Ende doch sicher mit 56:35 (30 A.). Im letzten Spiel stand Ina ihrem 9-Ball-Gegner aus der ersten Halbzeit im 8-Ball gegenüber. Revanche - und wie sie gelang. In einem furiosen Spiel gewann Ina verdient mit 5:3 und holte damit den entscheidenden Punkt zum 5:3 Sieg.



In einem furiosen Spiel gewann Ina und holte den entscheidenden Punkt.



Jessi und Mucko (beide PBSC) gaben sich das Ja-Wort. Publication gratuliert ganz herzlich.

Ehrensache - Pokale

Foliendruck T-Shirt Druck
Fahrzeug-, Schilder und Fensterbeschriftungen

Anstecknadeln
Wimpel

**Service ist
unsere Stärke**

Uwe Kummernuß
Breite Str. 27
23552 Lübeck

Tel.: 0451 / 707 16 16
eMail: ehrensache@online.de
www.ehrensache.de

Mo., Do. und Fr. 10:00 - 19:00 Uhr Sa. 9:00 - 14:00 Uhr

Eine-Tasche-Spiel (One Pocket)

Zum vorerst letzten Mal fand am 8. Juni das Spielstätten-Turnier im Billard-Sport Casino statt. Ein Bericht von Thorsten Bertelsen (Text) und Torsten Köhler (Fotos)

Wenn wir alte Hasen ein paar Jahre zurückdenken, weil wir gefragt werden, welche Poolbillard-Varianten wir spielten, antworten wir mit einer Gegenfrage: „Wieso Varianten?“ Wir spielten einfach nur Billard. Und damit war eine Art des heutigen 8-Ball gemeint, mit „8 gegenüber“ und „Weiße wird vom Kopfpunkt gespielt.“ Dann, als Vereinsspieler, lernten wir zuerst „14/1“ kennen, das Spiel, bei dem jede regelrecht versenkte Kugel 1 Punkt bringt und der Spieler gewinnt, der eine bestimmte Punktedistanz als erstes erreicht. Als aus Amerika die 9-Ball-Welle über den Atlantik an Europas Küste schwappte, waren die drei

deutschen Turnier-Disziplinen komplett. Bei meinem letzten Hamburg-Besuch sah ich Olaf Köster mit Jörg Balschuweit eine weitere Poolbillard-Art zu spielen: Das „Eine-Tasche“-Billard (oder „One Pocket“) gilt als das Schachspiel unter den Poolbillard-Varianten.

Spieleranzahl: 2

Aufbau: Wie beim 8-Ball oder 14/1 werden die 15 Objektkugeln im Dreieck ungeordnet auf dem Fußpunkt aufgebaut.

Spielablauf: Jeder Spieler darf die Kugeln nur in eine bestimmte Tasche versenken. Dies sind immer die Fußlöcher. Der eine spielt auf das linke, der andere auf das rechte Fußloch. Der Spieler der anfängt, bestimmt, welche Fußtasche er wählt. Sein Gegner erhält die andere. Der Anstoß wird, da er als ein großer Vorteil gilt, immer abwechselnd ausgeführt. Dabei sollte das Rack so getroffen werden, dass sich möglichst

viele Kugeln in Richtung eigene Tasche bewegen ohne dem Gegner etwas vorzulegen.

Spieltipp: Safes haben die beste Wirkung wenn die Weiße möglichst weit am Rand der gegnerischen Tasche abgelegt wird. Aber Vorsicht: Wenn die Weiße fällt, ist es ein Foul.

Weitere Fouls: Eine oder mehrere Kugeln springen vom Tisch (Objektkugeln werden wieder auf den Fußpunkt oder auf den nächsten freien Platz zu Fußbande aufgebaut, wie bei 14/1). Nach der Karambolage berührt keine Kugel eine Bande.

Foulstrafen: Ein Punkt Abzug, d.h. eine schon versenkte Kugel wird wieder auf den Fußpunkt aufgebaut, hatte er bis dahin noch keine versenkt, schuldet er diese, bis er eine versenkt hat und baut diese nach Beendigung seiner Auf-

nahme wieder auf. Der Gegner muss diese Situation übernehmen.

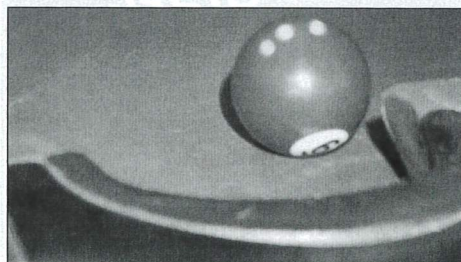
Fällt die Weiße, so darf der Gegner diese im Kopffeld frei verlegen, und muss aus dem Kopffeld heraus spielen. Liegen alle Objektkugeln im Kopffeld, so besteht die Wahl, ob über die Bande gespielt wird oder die Kugel, die sich am dichtesten an der Kopflinie befindet, auf den Fußpunkt zu legen.

Jede Kugel, die versenkt werden soll, muss angesagt werden.

Kugeln die in die gegnerische Tasche versenkt werden, bleiben dort und zählen zu Gunsten des Gegners.

Nichtangesagte Kugeln und Kugeln, die in die Kopf- oder Mitteltaschen versenkt wurden, müssen wieder aufgebaut werden.

Ziel des Spiels: Wer als erster 8 Kugeln regelgerecht in seine Tasche versenkt, hat gewonnen.



Gratiskataloge Dart + Billard

jetzt anfordern unter

www.billard.de

winsport
waldstraße 21
86399 bobingen

oder zu unserem Vertragshändler in Ihrer Nähe:

Billard-Sport Casino
Inh. Frank Denker
Beckergrube 83
23552 Lübeck
Telefon: 0451/78842

Lübeck-Grand-Prix

2. Runde

Der zweite Spieltag der zweiten Runde ist endlich ausgespielt. Bericht: Andreas Schulz

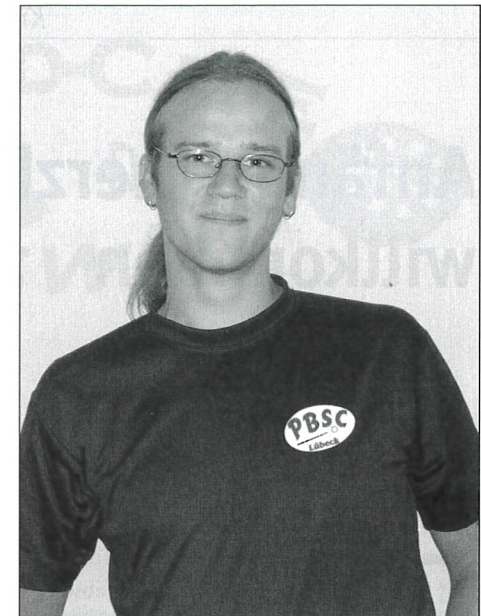
Die Gruppenspiele der Gruppe 1 verliefen relativ unspektakulär. Schnulli setzte sich vor Heiko und Tom an die Spitze, wobei Heiko immerhin den zweiten Satz gegen Schnulli mit 15 zu 14 in 21 Aufnahmen gewinnen konnte. Noch klarer setzte sich Benny als Favorit der Gruppe 2 vor Vegas und Schello

Beim direkten Aufeinandertreffen kam es zu einer dicken Überraschung.

durch. In der Gruppe 3 war von der Papierform her alles klar. Frank Denker und Mike gewannen beide klar gegen Schiffi. Doch beim direkten Aufeinandertreffen der beiden Kontrahenten kam es zu einer dicken Überraschung. Der erste Satz verlief ausgeglichen und ging am Ende mit 13 zu 10 in 30 Aufnahmen an Mike. Wer nun glaubte, dass Frank sich auf alte Tugenden besann und das Match in drei Sätzen noch drehen konnte, sah sich getäuscht. Während Mike einen starken zweiten Satz hinlegte, lief bei Frank überhaupt nichts mehr zusammen. So endete

diese Partie nach einem 15 zu 3 in 20, bzw. 21 Aufnahmen vorzeitig und Mike war Gruppen erster. Ekki und Hartmut gewannen in der Gruppe 4 beide gegen Mahmut und mussten den Gruppensieg untereinander ausfechten. Diese hochklassige und spannende Partie hätte vom Verlauf her auch eine gute Finalpartie abgeben können. So war es fast selbstverständlich, dass dieses Match erst nach drei Sätzen entschieden war. Hartmut spielte mit neun Punkten die bisherige Höchstserie des zweiten Durchganges und entschied den ersten Satz in 11 Aufnahmen für sich. Ekki konterte sofort und beendete den zweiten Satz in 19 Aufnahmen. Von taktischer Spielweise geprägt, waren im dritte Satz keine hohen Durchschnitte zu erwarten. So setzte sich Hartmut am Ende in 23 Aufnahmen durch. In der Gruppe 5 versuchte sich Ina erstmalig am Carambolage-Tisch und musste nach zwei deutlichen Niederlagen zugestehen, dass ihr Pool-Billard doch mehr liegt. Der endgültige Gruppensieg wurde nach GD entschieden, da Helge und Torben in fast zwei Monaten keinen gemeinsamen Termin für ihre Begegnung fanden. Ein ähnliches Schicksal drohte der ersten Halbfinalpartie, welche Heiko klar, aber verspätet, in zwei Sätzen gegen Vegas gewann. Die zweite

Halbfinalpartie entschied Ekki ebenfalls in zwei Sätzen mit einem GD von 0,833 gegen Frank Denker klar für sich. Ebenfalls klar entschieden wurde die erste Finalpartie. Hartmut setzte sich souverän gegen Angstgegner Mike durch, obwohl der erste Satz nach Punktgleichheit im "Sudden Death" entschieden wurde. Das wohl beste und spannendste Match dieses Durchganges lieferten sich Benny und Schnulli in ihrer Finalpartie. Benny kam völlig unvorbereitet an den Tisch und animierte die Zuschauerschaft nach bereits zwei gelösten Bällen unter dem Motto "zwei, noch 13" zum kollektiven Herunterzählen. Eine Serie von 15 wurde es zwar nicht, aber am frühen Ende des ersten Satzes musste Schnulli nach nur 10 Aufnahmen erkennen, dass man einen Satz mit einem Durchschnitt von 1,200 auch mal verlieren kann. Über den Kampf kam Schnulli im zweiten Satz in 18 Aufnahmen in die Partie zurück. Benny konnte das hohe Niveau nicht halten und musste sich 16 Aufnahmen später mit einem GD von 0,814 gegenüber einem GD von 0,955 geschlagen geben. Gleich nach Beendigung dieser Runde startete auch schon die dritte Runde dieses Durchganges. Informationen zu diesem und allen anderen Spieltagen findet Ihr auch im Internet unter der Adresse www.pbsc-luebeck.de.

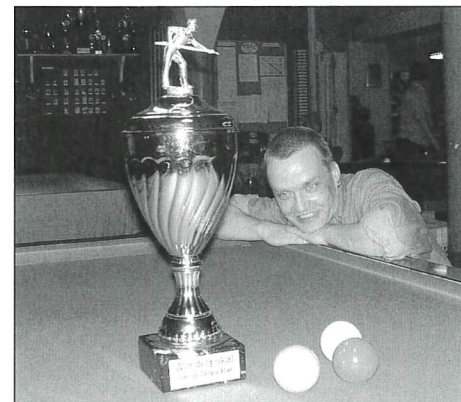


Dicke Überraschung: Während bei Frank nichts mehr zusammenläuft, legt Mike einen starken zweiten Satz hin.

Fehlerteufel

Korrektur des Bewertungsschlüssels aus PUBLication Nr.4

Bei der Erklärung des Bewertungsschlüssels hat unter Punkt 4 -Wertpunkte- der Fehler-teufel zugeschlagen. Zur Ermittlung der Wertpunkte wird nur die Summe aus den Bonuspunkten und den Serienpunkten mit dem GD-Faktor multipliziert und anschließend die Ranglistenpunkte hinzuaddiert. Außerdem haben sich bei der Berechnung der Faktoren kleine Berechnungsfehler eingeschlichen. Auf die Abschlusstabelle dieses Durchganges hat dieses Missgeschick kaum Auswirkungen. Diesen Fauxpas bitte ich zu entschuldigen. Im hinteren Teil dieser Ausgabe findet Ihr den korrigierten Tabellenteil.



Carambolage-Obmann Schnulli mit dem Wander-Pokal zum Lübeck Grand Prix.

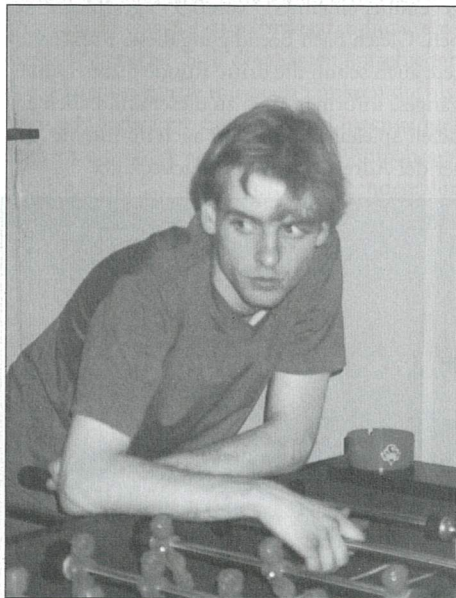
Anfänger herzlichst willkommen

Einmal der Loser sein, na ja, das kann man schon mal verkraften. Aber wer will schon immer verlieren? Gerade bei Turnieren mit Startgeld subventioniert man mit absoluter Sicherheit die Getränke der Stärkeren. Davon abgesehen haben auch diese früher viel Lehrgeld zahlen müssen.

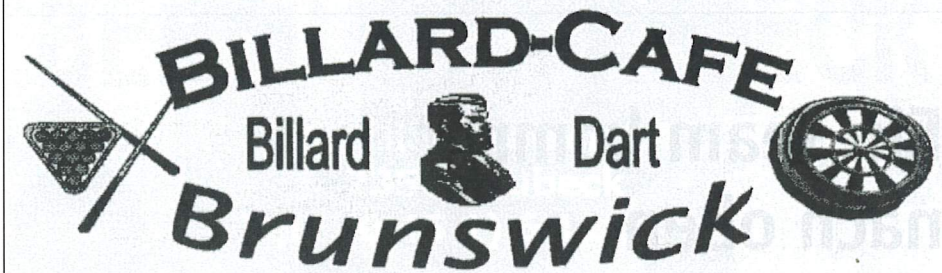
Es ist ja nun mal so: Die einen sind zu gut, den anderen fehlt die Erfahrung. Wie will man diese Leute unter einem Hut bringen, ohne jemanden auszuschließen? Seit einiger Zeit gibt es im Billard-Sport Casino das sogenannte Diens-tags-DYP. Bis zu 18 Kickerfreunde treffen sich hier wöchentlich um 21 Uhr, um bei dem Modus "Jeder gegen Jeden" ihre Wettkämpfe durchzuführen.

Bei diesem Turnier werden die Besten gesetzt und Spieler mit weniger Erfahrung werden zugelost. Dadurch gibt es ausgeglichene Paarungen, die spannende Partien erzwingen. 7 DM kostet der Spaß pro Person und beinhaltet 2 DM für den Jackpot. Das Startgeld wird zu 100% an die besten 3 Paarungen am selben Abend ausgeschüttet. Zusätzlich können sich Teilnehmer vor dem Turnierbeginn kostenlos einspielen. Und auch nach dem Turnier, ca. 23.30 Uhr, müssen die Kickertische nicht mit Markstücke gefüttert werden.

Beginner lernen sehr schnell von den Besseren die Tricks, die notwendig sind, um ein Match für sich zu entscheiden. Und man kann sicher sein, wenn diese Tricks dann wieder in der eigenen Stammkneipe angewendet werden, wird das eine oder andere Getränk zurückkommen, das anfangs als Lehrgeld bezahlt wurde.



Kickeranfänger können sich hier so manchen Trick abschauen



**JEDEN SAMSTAG & SONNTAG:
BILLARD ZUM 1/2 PREIS**

WEITERE INFO'S BEI ULF - BEI DER LOHMÜHLE 92-96 - 23554 LÜBECK - TELEFON: 47 83 35

Billard-Sport Casino

Inh.: Frank Denker - Beckergrube 83 - 23552 Lübeck - Telefon: 0451/78842 - Täglich geöffnet ab 17 Uhr

Kicker-DYP-Turnier für
Jedermann

Jeden Dienstag um 20 Uhr

4 Löwen-Kicker



Ein Team kommt nach oben

*Aufstieg des D. C. Geier in die Königsklasse.
Die Biographie einer Dartmannschaft*



Es begann alles 1996 im Schön-Eck, wo wir aus einer Bierlaune heraus beschlossen, ein Team zu gründen. Wir meldeten uns damals unter dem Namen „Schön-Eck“ in der Miniliga an, um uns mit anderen Mannschaften zu messen. →

BERMUDADREIECK

Im Gleisdreieck 24
23568 Lübeck
Tel.: (0 45 1) 6 11 04 04

Happy-Hour

Flasche Krombacher o. Warsteiner 2,50 DM
Duckstein o. Krombacher (0,2l) v. Faß pro 0,1l 1,00 DM
Kaffee 2,00 DM
Cola 2,00 DM
Longdrink 4,00 DM
Saurer o. Schwarzer 1,00 DM

Montag, 20 Uhr

Merkur-Jackpot-Einzel auf High Finish
125 half bull
(August Check 3x13, 3x13, 3x14)
Startgeld: 7 DM (ab 17 Uhr Stg. frei)
300 DM im Jackpot!

Mittwoch, 20 Uhr

Mega-Jackpot-Einzel
Startgeld: 7 DM (ab 17 Uhr Stg. frei)

Freitag, 20 Uhr

120% Preisskat
Startgeld: 10 DM

Freitag, 20 Uhr

150% Jackpot-Mix (über 900 DM)
Serie bis 15. Juli/Finale 3. August
Noch kann jedes Mix-Team mitspielen!
Startgeld: 10 DM p. P.

Freitag, 23.30 Uhr*

160% Einzel-Turnier
Startgeld: 5 DM p. P. (Stg. frei)

Samstag, 23.30 Uhr*

160% DYP-Turnier (Starke Spieler werden gesetzt!)
Startgeld: 5 DM p. P.

*** Happy-Hour ab Turnierbeginn bis 1 Uhr**



Bei den „Geiern“ wird Freud und Leid geteilt

Von Erfolg konnte in dieser Zeit noch nicht die Rede sein, jedoch waren wir immer eines der lustigsten Teams. Da viel spielerisches Potential in uns steckte, wechselten wir 1997 in die Spielstätte "stimmt so" und gaben uns unseren jetzigen Namen: "D. C. Geier".

Coach Papa Geier alias Mike Lenzner stellte uns seinen Fünf-Jahres-Plan vor, nach dem wir zukünftig ganz weit vorne mitmischen sollten. Natürlich wurde er von uns belächelt, und es sollte wohl bis dahin noch viel Wasser die Traue hinauffließen.

Zur Umsetzung dieses Coups meldeten wir uns in der Lübecker E-Dart-Liga an, da sich dort mehr Spielmöglichkeiten boten. Wir trainierten hart und fleißig. Wir arbeiteten an unserem Mannschaftsgefüge. Als Lohn erhielten wir einen Aufstieg, den nächsten Aufstieg...

Seit 1999 spielen wir nun im Bermuda bei Toni und haben dort ein schönes Zuhause gefunden. Ein Dankeschön möchte ich nun an unsere "TOP-Spieler" aussprechen, da sie die "Ersatzspieler" zwingen zu spielen, auch wenn das bedeutet, dass sie selbst auf der Bank Platz nehmen müssen.

Außerdem möchte ich auch unsere Spielerfrauen nicht vergessen, die uns zu jedem Ligaspiel begleiten und kräftig anfeuern.

Wir haben jetzt einen 14 Mann starken Kader, und ich bin stolz auf alle meine Jungs, denn sie bilden ein Team, in dem Freud und Leid geteilt werden. E17



Für Björn ist die Anreise aus Ahrensburg nicht weit genug, um auf die "Geier" zu verzichten

Kinder-Erwachsenen-Dartturnier 2. September 2001 Beginn: 14:00 Uhr



(bis 13 Jahre)



Anmeldung & Vorkasse

bis zum 30.07.01

im stimmt so

0451/45120



Startgeld: 20.- DM incl. Steckgeld
Wanderpokal & Preise für alle Teilnehmer



Toni's Sommerparty

Wir laden ein:

Am Samstag, den 4. August 2001 um 17 Uhr findet im

BERMUDADREIECK

ein Einzel-Dartturnier statt. Gespielt wird in 2 Gruppen:

Gruppe 1 - Topspieler (Geldpreise)

Gruppe 2 - Freizeitspieler (Fleischpreise)

Modus: 501 M.O., 2 Gewinnsätze
Startgeld 5,00 € (Euro)

Mit Musik, Tanz, Grillen & Fassbier!

Wir spielen unseren Einzel-Sommermeister aus. Nach der Pokalübergabe startet unsere Playersnight.
Über rege Beteiligung würden wir uns freuen!

Mitternacht-Doppel mit „Pamela Andersson“

Das war schon ein hammerharter Samstagabend, der 7. Juli, im „No Limit“. Es begann alles ganz normal mit einem Freundschaftsspiel zwischen dem DC No Limit 2 und dem DC Hot 'n' Speed, das das Gastgebersteam, nur nebenbei erwähnt, für sich entscheiden konnte. Dafür musste allerdings, nicht zuletzt wegen der unerträglichen Hitze, bis nach Mitternacht gekämpft werden. Dann gab's ein Mitternacht-Doppel, u. a. mit fünf Paarungen aus dem Casino. Die unerträgliche Hitze (31° C!) war schweißtreibend, so mancher Dart flutschte aus den Fingern. Und

so wurde „Oben ohne“ gedartet, zum Bedauern einiger Anwesenden allerdings nur männliche. Lediglich der „Special Guest“ des Abends, Pamela Andersson, unterstützte durch ihre pure (sprich: nackte) Anwesenheit mal den einen, und mal den anderen Darter. Halb drei: Terrasse dicht. Die letzten 12 Gäste stoßen zu den halbnackten Damen im Inneren des Ladens. Für's Tresenpersonal also immer noch kein „hitzefrei“. Das Doppelturnier wird so entschieden:

1. Das Dreamteam (Sebi & André)
2. Die Gnadenlosen (Aschi & Wrucki)
3. Mir doch egal (Behncke & Mel)
4. Der Schöne und das Biest (Tom & Ramona)



Pamela Andersson: Schickte ihr Double ins No Limit. Heiß war's!

Um 06.31 Uhr ging Aschis Bus, und das hieß dann endlich: „Licht aus, abschließen, Feierabend. Schönen Sonntag euch allen, bis zum nächsten Mal!“

Saisonende bei der E-Dart-Liga

Der Vorstand der Lübecker E-Dart-Liga bedankt sich bei allen Mannschaften, die sich mit uns zusammen durch diese besch..... Saison gequält haben und das Beste daraus gemacht haben. Auch, wenn es nicht immer einfach war. Wir hoffen im Interesse aller, dass es in der nächsten Saison besser wird und wir einen reibungslosen Ablauf garantieren können. Der Start ist für den 25. August geplant. Die Unterlagen können eine Woche vorher, das heißt ab dem 16. Juli, im „stiso“ abgeholt werden. Meldeschluss für die Saison 2001/2002 ist der 28. Juli. Die Auslosung des ersten Spieltages findet am 29. Juli um

18 Uhr im „stiso“ statt. Wer Lust und Zeit hat, kann gern erscheinen, um an der Auslosung teilzunehmen.

Hanse-Liga Saison 2001/02

Die Hanse-Liga Lübeck sucht für die neue Saison weitere Teams (Dartclubs, Betriebs-Sportmannschaften etc.) mit sechs oder mehr Spielern, die Lust am Darten haben und aus dem Raum Lübeck und Umgebung kommen. Alle interessierten Mannschaften können sich dienstags in der Gaststätte CHAP ab 19 Uhr 30 über die Hanse-Liga informieren. Ansprechpartner sind der 1. Vorsitzende des Dartclubs Roadrunners e. V., Detlef Pohl (Telefon 0173/6163000) und die Beisitzer der Hanse-Liga, Ramona Schmidt (Telefon 0177/7782975) und Dietmar Suhr (Telefon 0174/7954942). Die neue Saison beginnt am 31. August bzw. 1. September 2001. An-

Wir haben noch Platz für feste Dart-Gruppen!

Litfass

Restaurant-Kneipe

21. July 18:00
BINGO!

...darten, essen, trinken,
...klönen, Musik...
Und noch die ganze Nacht!

Frühstück
Mittagstisch ab 6,50
Täglich ab 17 Uhr:
Ein voller Teller für 9,90 €
...der 100 Gebote die ganze Nacht!

Kleine Altfähre 19
Lübeck Tel. 70 60 479

Wir sind da...
Mo Di Do 11-15 17-25 h
Mi 11-15 Nachm. Ruhe
Fr 11-15 & 17-Sa 14 h
Sa 17-So 14 & 17-21 h

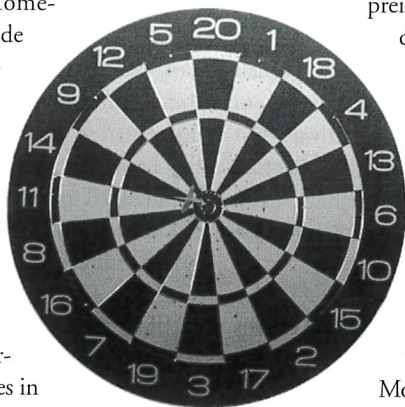
meldungen werden bis Dienstag, den 7. August 2001 (20 Uhr) in der Gaststätte CHAP, Kahlhorststraße 21 a, angenommen. Ab 20 Uhr finden die Auslosungen des 1. Spieltages und der 1. Runde im Hanse-Pokal statt. Alle Caps und Vertreter der jeweiligen Mannschaften sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen erfährt ihr auf der Homepage www.dcroadrunners.de (email: vorstand@dcroadrunners.de).

DC Roadrunners e. V.

Der DC Roadrunners e. V. sucht für die nächste Saison noch Spieler zur Erweiterung des Spielbetriebes in der Lübeck-, Hanse-Liga und Champions-League. Interessierte Spieler, egal welcher Spielstärke, können sich entweder bei Detlef Pohl bzw. bei Heinz im CHAP melden oder dienstags ab 19 Uhr 30 im CHAP mitdarten.

Abschlussfeier

"Saison beendet, jetzt wird gefeiert!" Das war das Motto der Hanse-Liga-Abschlussfeier am 23. Juni im "No Limit". Nachdem alle wichtigen Leute eingetroffen waren, sämtliche Teilnehmer ihre Getränke bestellt, sich am Grill mit Fleisch, Wurst und Salat gestärkt und Platz genommen hatten, ging's auch schon zur Sache. Die Ehrung der Mannschaften und der einzelnen Spieler stand natürlich als Erstes auf dem Programm. Pokale gab es für alle Mannschaften, die Top 3 der Jugend (unter 18), die Top 5 der Damen, die Top 10 der Herren und - nicht zu vergessen - den Hanse-Pokal aus der Pokalrunde, die übrigens auch in der neuen Saison wieder in den normalen Liga-Betrieb integriert



wird. Nachdem alle zu Ehrenden ihre Pokale erhalten hatten, konnte die Party so richtig losgehen!

Gleich meterweise verließ das Pils den Tresen, Kölsch gab es im ganzen Kranz und Sangria wurde eimerweise bestellt. Immerhin 24 Teilnehmer fanden sich für zu einem Sachpreis-Einzel zusammen und wurden von den anderen, die an diesem Abend lieber feiern wollten, bewundert und lautstark bejubelt. Die Kasse der Hanse-Liga konnte, dank der fleißig zusammengetragenen Sachpreise, mit dem kompletten Startgeld von 10 DM pro Person aufgefüllt werden. Bis in den frühen Morgen hinein erstreckte sich eine tolle und vor allem äußerst lustige Feier ohne nennenswerte Zwischenfälle, bei der viele neue Freundschaften beschlossen und begossen wurden und jede Menge Freundschaftsspiele für die nun bevorstehende Sommerpause abgemacht werden konnten!

Wanted!

Im „No Limit“ werden auch weiterhin einzelne Spieler und Mannschaften für die neue Saison in allen Lübecker Ligen gern aufgenommen. Alle, die Lust auf Darten haben, egal welcher Spielstärke, können sich vor Ort über die Spiel- und Trainingsbedingungen informieren. Hierzu steht euch Thorsten täglich (außer montags) ab 17 Uhr zur Verfügung. Telefonisch könnt ihr euch unter Telefon 0451/5922423 direkt im "No Limit" oder unter Telefon 0174/7954942 bei Dietmar Suhr informieren. Oder ihr schaut einfach mittwochs um 20 Uhr beim Jackpot-Einzel-Turnier vorbei.

Feierabendturniere

Billard-Sport Casino:

10. Spieltag (Jackpot 366 DM)

Platz	Name	Punkte	TN
1	Hariboy	2308	10
2	Herby	2256	7
3	Sebi	1911	10
4	Twixy	1249	10
5	Dirky	1213	10
6	Tom	1150	10
7	Mütze	1089	10
8	Andrew	963	8
9	Herbert	945	8
10	Gotti	874	4
11	Plewe	839	3
12	Scooter	815	3
13	Berlando	789	3
14	Andy	771	7
15	Handy	770	2
16	Dirk B.	706	3
17	Melanie	705	6
18	Tobi	683	2
19	Det	658	3
20	Uti	573	5

BSC Ergebnisse

14.06.01 (16 TN)

1. Herby
2. Sebi
3. Tom

21.06.01 (15 TN)

1. Herby
2. Frank S.
3. Toddy

28.06.01 (20 TN)

1. Tobi
2. Hariboy
3. Toddy

05.07.01 (16 TN)

1. Dirk B.
2. Hariboy
3. Sebi

12.07.01 (20 TN)

1. Gotti
2. Stucky
3. Det

No Limit Ergebnisse

13.06.01 (18 TN)

1. Mütze
 2. Hariboy
 3. Schulzi
- B.D. Sanny

20.06.01 (16 TN)

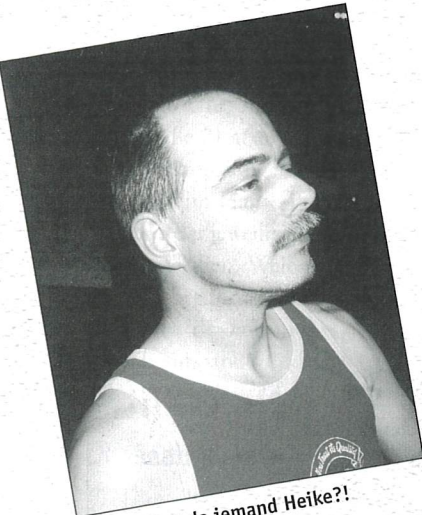
1. Hariboy
 2. Tine
 3. Sebi
- B.D. Tonic 2

27.06.01 (12 TN)

1. Tonic 2
 2. King 7
 3. Wölfi
- B.D. Babsi

04.07.01 (9 TN)

1. Tonic1
 2. Mütze
 3. King 7
- B.D. Sanny



Was? Küsst da jemand Heike?!

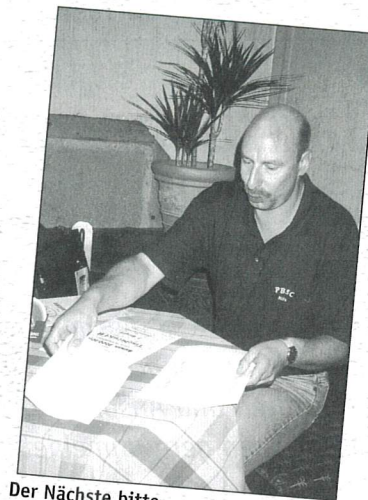


Guckt Peter?

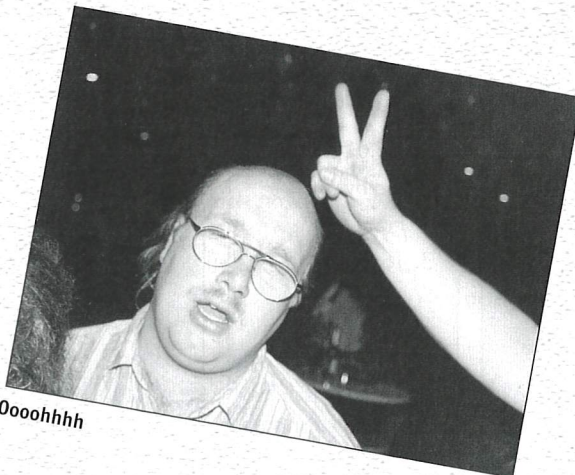


Lass' uns tanzen...

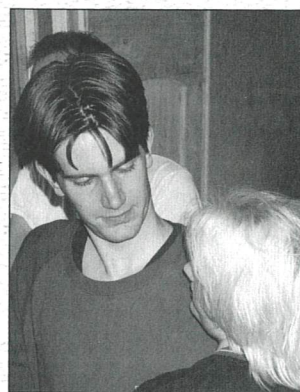
Mittendrin



Der Nächste bitte



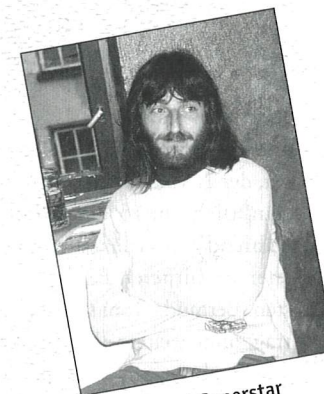
Oooohhhh



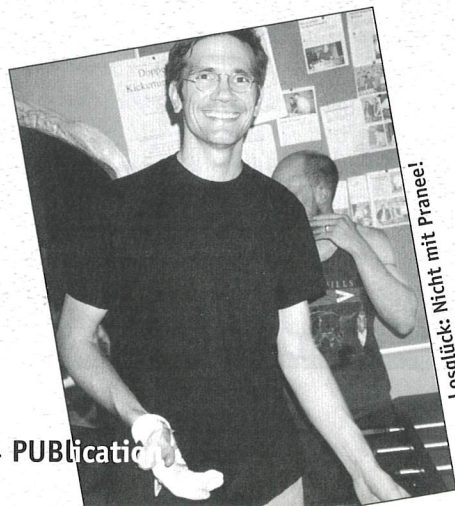
Liebling, wir kickern in den Siebenten Himmel!



Riecht nach Entspannung, Django!



Jesus Christ Superstar



Losglück: Nicht mit Pranee!



Und nun?



Mach' das bloß ordentlich!



Wahre Liebe gibt's eben doch nur unter Männern

Jahreshauptversammlung Lübecker E-Dart-Liga

Es allen recht zu machen, ist eines der Dinge im Leben, die wohl unmöglich sind. Jeder hat seine eigene Meinung, Prioritäten und Ansprüche, die er in verschiedenen Situationen gern anmeldet.

So trafen sich am bewölkten Sonntag, den 15. Juli 2001 die Mannschaftskapitäne der Lübecker E-Dart-Liga, um die Interessen der jeweiligen Dartclubs zu vertreten. Holger, der 1. Vorsitzende, begrüßte die Gesellschaft pünktlich um 15 Uhr 10 in der Rosenklause während Mika Häkkinen und Micha Schumacher am hinteren Fernseher um die Wette rasten. Bermuda-Toni stellte gleich den ersten Antrag, ohne weitere Tagespunkte abzuwarten (Er wurde aber auch nicht gebremst!): „Um den Frust der nicht so starken Mannschaften zu mildern, soll weniger für eine verlorene Partie bezahlt werden“. Nach kurzer, laut und durcheinander geführter Diskussion wurde darüber abgestimmt, das Zockgeld auf 50 DM zu senken. Ergebnis: Fast einstimmig angenommen. Holger übernahm wieder das Wort und gab zur Kenntnis, dass für die kommende Saison alle Unterligen auf 11 bzw. 12 Mannschaften aufgestockt werden. Konsequenz wäre dann: Teams aus dem Mittelfeld der 2. Liga würden zukünftig auch vorne, also in der 1. Liga mitdarten. Genauer würde aber erst bekannt gegeben, wenn alle Mannschaftsmeldungen eingegangen

sind (Meldeschluss: 29. Juli). Es war schwierig, die einzelnen Meinungen akustisch zu verstehen. Ein Stimmengewirr, wie man es nur auf dem Börsenparkett antrifft. Die meisten murmelten mit ihrem Nachbarn, einige riefen. Und nur bei denen, die laut, tief und streng schrien, hörte man, dass sie eine Meinung hatten. Aber nicht welche. Schade! Nur die, die schon einmal an einer Verbandsversammlung teilnahmen,

Es gibt keine Absteiger aus der 1. Liga

hoben, wie es sich gehört, den Arm und baten ums Wort. Sie wurden allerdings oft ignoriert. Letztendlich stellte sich heraus, dass einige Mannschaften sich unter der angeregten Neuregelung der Mannschaftsaufstockung nicht halten können, weil es schwierig ist, die Mannschaftsmitglieder zu motivieren, als Kanonenfutter zu agieren. Also sozusagen mit ihrem Niveau in der 1. Liga nichts zu suchen haben. Daraus ergab sich folgende Lösung: Es gibt keine Absteiger aus der 1. Liga, sondern nur Aufsteiger aus der 2. Liga,

2 Merkur-E-Darts

Bavaria Stübchen

Brüder-Grimm-Ring 83a
23560 Lübeck

Öffnungszeiten:

Di. bis Do. ab 17 Uhr, Fr. und Sa. ab 11 Uhr
Mo. Ruhetag



Astrid: Gewähltes Vorstandsmitglied der Saison 2001/2002

bis auch die Königsklasse auf 12 Mannschaften aufgestockt ist. Diese Regelung wurde von der Mehrheit begrüßt.

Zum nächsten Punkt:

Dem Vorstand wurden Gerüchte mitgeteilt (Namen wurden nicht genannt), es würde zukünftig Probleme geben, wenn Auswärtige am Wettkampfgeschehen in der Lübecker E-Dart-Liga teilnehmen. Nichtlübecker haben in der Lübeck-Liga nichts zu suchen. Lübeck den Lübeckern. Ein Riesen-Trara! Wieder lautes Durcheinander. Allen war klar, um was es ging. Bad Segeberg und Neustadt hat zu gute Darter. Und es besteht die Angst, dass diese in gewissen Situationen „ausgeliehen“ werden, um das eine oder andere Punktspiel für die Mannschaft zu gewinnen. Ohne auf seinen Personalausweis zu schauen, stellte Olli die Frage: „Bin ich Lübecker?“ Und der Vorstand hatte sogar eine Kompromisslösung bereit. Mike Lenzner als Sprachrohr des Vorstandes: „Zukünftig sollte folgen-

des Procedere gelten: Alle schon geführten Nichtlübecker gelten als Lübecker. Ansonsten darf eine Mannschaft pro Punktspieltag zwei Nichtlübecker einsetzen. Die Grenze ist klar definiert. Es gilt das Verkehrsnetz der Lübecker Stadtwerke inklusive Kücknitz und Bad Schwartau.“ Tolle Lösung, der Vorstand hat seine Hausaufgaben

Lübeck bleibt auch in der Dartszene eine offene, tolerante Stadt.

gemacht. Glück für Herrnburg. Hinten links kam dann die Stimme: „Was ist mit uns? Wir kommen aus Lütjenburg. Und wir sind auch nicht so stark, dass ihr vor uns Angst haben müsst.“ Wieder durcheinander gewürfeltes Stimmgewirr. Sven versuchte sich durchzusetzen – wie es sich gehört durch Heben des Armes. Schließlich machte er es wie die Anderen. Er wurde laut: „Jetzt diskutieren wir schon fast eine halbe Stunde. Wer ist eigentlich gegen die Nichtlübecker?“ Als das zur Abstimmung kam, hob keiner die Hand. Sicherheitshalber wurde über das Gegenteil auch abgestimmt: „Wer hat nichts dagegen, wenn Nichtlübecker in die Lübecker E-Dart-Liga aufgenommen werden?“ Eine klare Mehrheit war die Antwort. Dann wurde vom Vorstand festgestellt, dass sich einige Nichtstimmberechtigte meldeten. Und um Missverständnissen vorzubeugen, wurde die „Nichtlübecker-mitdart-oder-nicht-mitdart-Situation“ noch einmal erläutert. Abstimmung mit dem Ergebnis: 16:7, 8 Enthaltungen, Lübeck bleibt auch in der Dartszene eine offene, tolerante Stadt.

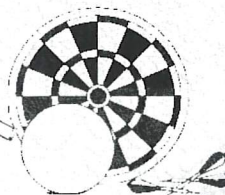
Ein weiteres Problem sollte gelöst werden. Der Sprungwurf. Ist es erlaubt, den Dart zu werfen, wenn sich schon ein Bein über der Abwurfline hinaus befindet. Also der typische „Dirkydart“. Klares Argument von Mike: „Wer so wirft, kann



Der Vorstand: (v. l.) Holger, Mike, Carlotta, Toddy, Möve

Funtasia Dart- & Billardcafé

Jersbeker Str. 2
22941 Bargteheide
Tel.: 04532/1819



Jeden Montag

Steckgeldfreies Dart
von 18 bis 24 Uhr

20 Uhr Offenes Turnier
Startgeld 6,00 DM
501 M.O.
Merkur-Rangliste
150% Ausschüttung bis Platz 3
(ab 20 Teilnehmern bis Platz 4)

Jeden Samstag

21 Uhr Offenes Einzel
150% Ausschüttung
501. M.O.
Merkur-Rangliste
Startgeld 15,00 DM



Basti (r.) wollte jemanden aus der 2. Liga in den Vorstand.

die Flugbahn der Darts nicht so kontrollieren, als wenn man mit beiden Füßen festen Halt hat. Der „Dirkydart“-Werfer benachteiligt sich selbst. Also Alocco, Berlando, Sunny und Dirk Behnke natürlich. Ihr dürft weiterhin eure Eigenheit

Letzter Tagesordnungspunkt: Pokalrunde – Ja oder Nein?

praktizieren, aber habt Verständnis, wenn euer Pfeil die Hand verlässt, obwohl ihr schon den Fuß aufgesetzt habt, dass das als ungültiger Wurf moniert wird.“

Zu begrüßen war der letzte Punkt. Pokalrunde. Ja oder Nein? Ergebnis: Mehrheitlich beschloss man eine solche Runde, die sehr aufgelockert zustande kommen soll.

Bei den Neuwahlen des Vorstandes kam es zu folgenden Veränderungen. Astrid vom Bavaria-

Stübchen und Tom aus dem Casino kümmern sich zukünftig mit um die Geschicke der Lübecker E-Dart-Liga.

Gastronomisch eignet sich die Rosenklaus sehr gut, um so viele Gäste zu bewirten. Sehr gemütlich mit schönem Ambiente. Allerdings für eine Sitzung dieser Art, wo sich alle konzentrieren können, wenn sie wollen, war es zu dunkel und durch die Tischordnung nicht optimal. Viele konnten nichts sehen oder verstehen. Einige Mannschaftskapitäne fanden es auch wichtiger, das Formel-1-Rennen zu verfolgen, als im Namen ihrer Mannschaft aufzutreten. Der Fernseher muss ausgeschaltet sein.

Insgesamt war es schön, wieder alle auf einem Haufen zu sehen und sich auszutauschen. Ich bin der Meinung, es wurde jedem, vielleicht mit einer oder zwei Ausnahmen, recht gemacht und somit ist das Hauptinteresse des Vorstandes gelungen.

Frank Denker



Kein optimaler Ort für Veranstaltungen dieser Größe

MÖLLN CUP 2001

**offenes Einzel
am 13. Oktober 2001
um 11 Uhr**

Meldeschluss: 10 Uhr 30

**Rick's Café
Eichholzberg 3
Mölln**

Info Tel. 0 40 / 99 99 45 77

Platz 1	600,00 DM
Platz 2	500,00 DM
Platz 3	400,00 DM
Platz 4	300,00 DM
Platz 5/6	200,00 DM
Platz 7/8	100,00 DM
Platz 9-12	50,00 DM
Beste Dame*	100,00 DM

Das Preisgeld in Höhe von insgesamt DM 2.600,00 wird - unabhängig von der Teilnehmerzahl- garantiert.

Startgeld: DM 20,00

Spielmodus: 501 DO/best of five

Das Feld ist auf 128 Teilnehmer begrenzt. Es zählt die Reihenfolge der Anmeldungen. Anmeldungen werden ab 8 Uhr angenommen.

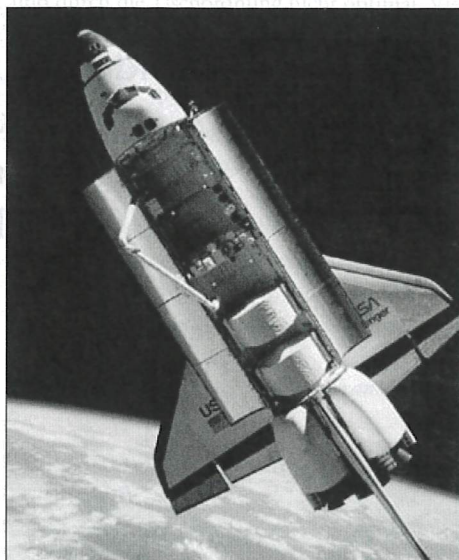
Während der Veranstaltung wird noch ein „Lucky Looser“-Turnier sowie ein Doppelturnier angeboten. Das Doppelturnier beginnt um 17 Uhr. Das Startgeld beträgt DM 10,00 pro Person. Ausschüttung: 150%. „Lucky Looser“ und Doppel: best of three.

*Sofern die beste Dame bereits im Preisgeld ist, bekommt den Geldpreis die beste, nicht im Preisgeld vertretene Dame.

Gedanken zur Zukunft

*Die folgenden Zeilen geben
einzig und allein meine
persönliche Meinung wieder.
gez. Fritz Lehmann*

In den vergangenen Jahren hat sich im Bereich Dartssport einiges getan. Leider wurde dabei auch versucht, einige Ideen umzusetzen, die meiner Meinung nach den falschen Weg bedeuten. Egal, wie man es auch betrachtet; die meisten dieser Umsetzungen dienen lediglich dazu, für Einzelne gute (Neben-)Einkünfte zu sichern. Dies ist nicht grundsätzlich schlecht, alles, was den Dartssport weiterbringt, ist gut. Aber soll so die Zukunft aussehen? Gibt es bald 10 Deutsche Meisterschaften? 30 Europameisterschaften? 200 Weltmeisterschaften? In den letzten 15 Jahren habe ich schon so oft großspurige Visionen von allen möglichen Leuten und Institutionen anhören müssen, die von



großen Turnieren, großen Leistungen, großen Preisgelder, großem Medieninteresse und und und 0000 ... redeten. Übrig geblieben ist davon nicht allzuviel. Das, was übrig blieb, ist zumeist schlecht organisiert, die Mitglieder sind unzufrieden und schimpfen; aber schlussendlich bleibt ihnen aus Ermangelung von Alternativen nichts übrig, also wie bisher weiter zu machen (Welch positive Imageverbreitung für den Dartssport?!). Was nützt eine Liga, die einzig Spielerturniere organisiert. Sind alle Dartsspieler Einzelkämpfer? Dem Dartssport ist sicherlich am meisten gedient, wenn man den Mannschaftssport unterstützt und weiter voranbringt. Alle freien (nicht kommerziellen) Ligen haben das selbe Problem. Das Einzugsgebiet gibt nicht soviel her, dass man

die Spielklassen weit über eine A-Liga hinaus ausbauen kann. Es kann eigentlich nur dahin weitergehen, dass sich bestehende Ligen zusammenschließen und gemeinsame höhere Spielklassen bilden. Es gibt auch ganz gute Ansätze in diese Richtung, aber warum müssen die Macher dieser Ideen immer gleich von bundesweiten Organisationen phantasieren? Eine bundesweite Organisation kann nicht daraus entstehen, dass sich alle Ligen mit einer bestimmten Liga vereinigen oder als Sektionen vereinnahmt werden. Im Geschäftsleben ist da nur noch ein ganz winziger Schritt zum geflügelten Wort der "feindlichen Übernahme". Ein sicherlich gangbarer Weg wäre:

Bezirksliga

Benachbarte Ligen bauen gemeinsam einen, den einzelnen Ligen übergeordneten, Mannschaftsspielbetrieb auf

Landesliga

Bezirksligen eines Bundeslandes bauen gemeinsam einen, den einzelnen Bezirksligen übergeordneten, Mannschaftsspielbetrieb auf

Bundesliga

Die Landesligen bauen gemeinsam einen, den einzelnen Landesligen übergeordneten, Mannschaftsspielbetrieb auf. Der erste Weg ist der weitaus schwierigste. Viele Ligavorstände graust es davor, Mannschaften an einen anderen Spielbetrieb abgeben zu müssen. Was ich hab, das geb ich nicht mehr her!

Es ist wie bei einer Mutter, die Angst hat, ihre heiratsfähige Tochter zu verlieren. Dass dies jedoch kein Verlust ist, sondern sie noch einen (Schwieger)Sohn dazu bekommt, wollen halt viele nicht begreifen.

Also, wir von der RegioDartLiga sind absolut daran interessiert, mit benachbarten Ligen eine



Bezirksliga aufzubauen. Leider habe ich auf entsprechende Vorstöße schon vor 3-4 Jahren sehr schlechte Erfahrungen mit den Ligakapitänen, die ich persönlich angesprochen oder mit ihnen zumindest schriftlich Kontakt aufbauen wollte, gemacht. Aber vielleicht ist die Zeit bald reif.

Es wäre absolut wünschenswert.

Ihr da draußen! Wenn ihr diese Zeilen lest und diese Gedanken für gut befundet, tragt sie weiter.

Fritz Lehmann



Alt Marli

Die gemütliche Gaststätte
im Herzen Marlis
Kottwitzstraße 16, 2 35 66 Lübeck,
Telefon: 0 45 1 / 6 39 96



Jeden Freitag
Preisskat mit 120% Ausschüttung

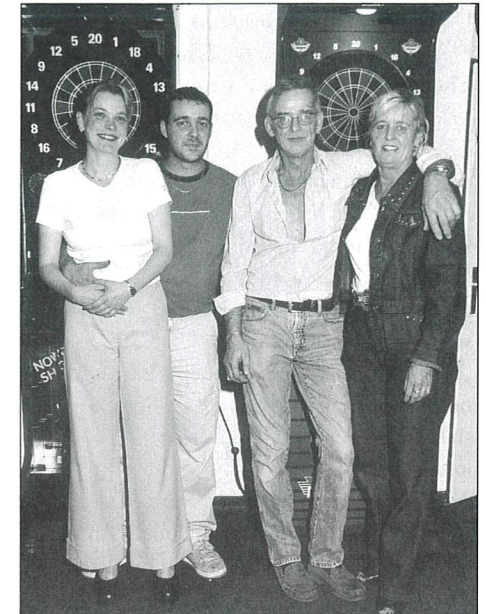
Jubiläums-Wochenende im „No Limit“

*Der beliebte Darttreff lud vom
13. Juli bis 15. Juli zu seinem
ersten Jahrestag ein*



Die Teilnehmer des freitag-Einzel.

Trotz allem Aberglauben beging man am Freitag den 13. Im Juli die Feier zum einjährigen Bestehen des No Limits. Viele ließen sich von diesem Datum jedoch nicht abschrecken und besuchten die Organisatoren des bekannten Dartlokales: Nicole, Thorsten, Dörte und Jürgen. Gut geplant mit einem Riesepaket voller Dartveranstaltungen erwartete Thorsten die Lübecker Dartszene. So startete man 19



Die Organosatoren: Nicole, Thorsten, Jürgen und Dörte



Nicole und Miri im Gespräch

Uhr 30 mit einem Einzelturnier dem dann ein Doppel-DYP folgte. Zwischendurch reichte Thorsten, natürlich auf Kosten des Hauses 30 l Kölsch, zahlreiche Saure und Bacardi-Mischungen, das sich jeder Autofahrer ärgerte, nicht das Taxi genutzt zu haben. Aber auch diese Gäste hatten die Möglichkeit auf das Wohl des No Limits anzu stoßen. Sie bestellten:

„Einen Baccardi-Cola, bitte mit Eis und Zitrone ohne Bacardi!“ Bis 6 Uhr morgens hielten sich die meisten auf ihren Beinen. Gar nichts los.

Am Samstag ging man leider in Konkurrenz mit der Dart Champions-League Lübeck Abschlußfeier. Auf Grund dieser Situation meldeten sich,

Bis 6 Uhr morgens hielten sich die meisten auf ihren Beinen

obwohl eine Ausschüttung von 200% versprochen wurde, nur 17 Teilnehmer. Die allerdings dankbar für diesen engen Kreis waren. Kleines Rechenexempel: 50 l Freibier dividiert durch 60 Teilnehmer oder durch 17. Kleine Enttäuschung

Vieler: Der angekündigte Maik Langendorf ist wegen eines Mißverständnisses nicht planmäßig aufgetreten. Er versprach aber, die Jack-

potaktion an einem anderen Tag durchzuführen. Genauer wird dann in der Publication bekanntgegeben. Für Stimmung und Dart-Lau ne sorgte während des Abends Tom aus dem Casino, der mit seinen Sprüchen immer wieder den Nagel auf den Kopf traf. Jeder weiß, wie gern er Bier trinkt aber Turnierleitung und Al-

kohol paßt nicht zusammen. Deshalb hielt Tom sich auch nur an einem Glas fest. Hut ab!!! Er ist ja schon in Lübeck und Umgebung für seine gute Turnierorganisation bekannt. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön. So circa 00 Uhr traf noch ein Spielernachschub ein, so daß noch ein Doppel-Turnier stattfand das bis in die Morgenstunden ging. Am Sonntag um 14 Uhr fiel das Kinder - Erwachsene Dart wegen zu geringer Beteiligung leider aus und es wurde als Alternative ein Mannschfts - Training durchgeführt. Mit einem Jubiläums - Abschieds - Turnier wurde das Wochenende im No Limit am Sonntagabend gekrönt. Das No Limit - Team dankt allen seinen Gästen, die an diesem Wochenende ihre Freude mit uns teilen konnten und allen, die uns in der Vergangenheit treu waren und zukünftig sind. Wir sind für Euch da.



Nicole mit unter den Teilnehmern.



Hofi fühlte sich naddlwohl



André: Einer der besten Darter unter 21 Jahren.

Restlos ausverkauft bei Neueröffnung des Capuccinos

Endlich wurden am 13. Juli die Türen des gemütlichen Treffs in der Königstraße gegenüber der Katharinenkirche wieder geöffnet. Über 130 Leute kamen, um das frühere Amadeus zu bestaunen und um bei der ersten Live Veranstaltung dabei zu sein.

Doch bevor es soweit war mußten noch viele Steine aus dem Weg geräumt werden. Der Inhaber Ralf Bondas berichtet: „Andauernd kam etwas dazwischen mit dem man nicht rechnete. Vorgenommen hatten meine Partnerin Carmen und ich, dass wir bereits Anfang Juni, also Pünktlich zur Sommersaison, eröffnen konnten. Aber behördliche Auflagen verschoben den Termin immer weiter. Denn so ein schönes altes Gebäude steht streng unterm Denkmalschutz, da muss alles erfragt und genehmigt werden.“ Im Lokal stehen auf 200m² 60

Sessel bereit, um relaxed unter echten Palmen seine Kaffeespezialität zu genießen. Sie haben richtig gelesen. Die Originalpalmen werden geschält und die Schale anschließend um einen Pappstamm gewickelt, die Blätter, Palmenfächer genannt, werden plastiniert und auf diese Art und Weise gegen Alterung geschützt. So bekommt das Lokal seinen Mittelmeercharakter. In der Getränkekarte findet man unter anderen auch das Trendgetränk 2001/2002, den Jay-Jay, bestehend aus Espresso, Milchschaum und einem aromagebenden Zusatz. Dieser Zusatz ist



Gute Stimmung und viele Gespräche



Der Inhaber: Ralf Bondas

in der Regel ein Sirup oder Likör. Der 35 jährige Hamburger Ralf freut sich besonders auf seinen Innenhof, der für knapp 50 Personen Platz hat. In warmen Sommernächten bietet er eine ruhige, zu Gesprächen anmierende Atmosphäre. Ralf schmunzelt: „Im Zuge der Renovierungsarbeiten strichen wir natürlich die Fassaden und baten unseren Nachbarn an, ihre gleich mit zu verschönern. Sozusagen als Einstand für gute Nachbarschaft. Abgelehnt.“ Im Capuccino fühlt sich jeder Gast herzlich willkommen und gerade für junge Leute ist es ein beliebter Treffpunkt für die Gespräche nach, vor oder während der Schule. Besondere Angebote stehen auch bereit, so gibt es ein besonderes Schülerfrühstück und allgemein günstige Preise.

Um die Stimmung richtig hochzufahren, hat

Ralf Bondas in einem separaten Raum ein Dartgerät für bis zu 8 Spielern und für die Kickerfreunde ein Löwensoccer aufgestellt.

Für die Stimmung sorgen Dart und Kicker

Für jedes Wochenende werden Veranstaltungen geplant. Mit Livemusik, Bierbörse, Marktage (jedes Getränk 1,- DM usw.)

Dann war es soweit der Eröffnungstag. Und die Frage die sich immer wieder stellt: „Mit wieviel Publikum kann ich rechnen, erscheint überhaupt jemand?“ Um für den Erfolg zu garantieren, wurde der bekannte Lübecker Sascha Ohde engagiert. Über 130 Personen suchten sich ihre Plätze oder standen. Sie sangen, schaukelten rhythmisch die Hüften oder tanzten zu Saschas Evergreens. Ein toller Abend, alle fühlten sich wohl und sind sich einig. Das Capuccino ist eine Bereicherung für die Lübecker Innenstadt.

Café & Bistro

Capuccino

Bierbar

**Frühstück ab 10 Uhr open end
Terasse, Kaffee- und Biergarten
Kaffeespezialitäten
Biere vom Faß
E-Dart und Kicker
Live-Musik**

Königstraße 26 • 23552 Lübeck • 0451/7075630

Alle Termine vom 27.07. bis 29.07.

30. Kalenderwoche • D = Dart • B = Billard • K = Kicker • S = Skat • P = Party

Freitag, 27. Juli

D	Qualifikationsturnier für die FDDO-DM	Rick's Mölln
S	19.00 Uhr 120% Preisskat	Alt Marli
D	20.00 Uhr Ranglisten-Turnier	Volkers AMD-Keller
S	20.00 Uhr 120% Preisskat	Bermuda
D	20.00 Uhr 150% Jackpot-Mix	Bermuda
D	22.00 Uhr 160% Freitagsdoppel	Appendix Schwerin
D	23.30 Uhr 160% Einzelturnier	Bermuda
D	23.45 Uhr 100% Mitternachtsturnier	No Limit

Samstag, 28. Juli

D	Qualifikationsturnier für die FDDO-DM	Rick's Mölln
B	Billard zum 1/2 Preis	Brunswick
B	19.00 Uhr 9-Ball-Turnier	Gamblers Itzehoe
D	21.00 Uhr 150% Offenes Einzel	Funtasia
D	23.30 Uhr 160% DYP-Turnier	Bermuda
D	23.45 Uhr 160% Mitternachts-Doppel	No Limit
D	24.00 Uhr Mitternachtsturnier	Billard-Sport Casino

Sonntag, 29. Juli

B	Billard zum 1/2 Preis	Brunswick
---	-----------------------	-----------

Kinder-Erwachsenen-Dartturnier 2. September 2001 Beginn: 14:00 Uhr



(bis 13Jahre)

Anmeldung & Vorkasse

bis zum 30.07.01

im stimmt so

0451/45120

Startgeld: 20.- DM incl. Steckgeld
Wanderpokal & Preise für alle Teilnehmer



Alle Termine vom 30.07 bis 05.08.

31. Kalenderwoche • D = Dart • B = Billard • K = Kicker • S = Skat • P = Party

Montag, 30. Juli

D	Freies Dart	Rick's Mölln
D	Freies Dart	Schnicke de Schnack
D	18.00 Uhr Steckgeldfreies Dart (bis 24.00 Uhr)	Funtasia
B	19.00 Uhr Handicap-Turnier	Rick's Café Mölln
D	19.00 Uhr Steel- & E-Dart-Doppel	Zapfhahn
S	19.45 Uhr Skattreff	Hansahof
D	20.00 Uhr 150% Offenes Turnier	Funtasia
D	20.00 Uhr Merkur-Jackpot-Einzel	Bermuda
D	20.00 Uhr 130% Jackpot-Doppel	No Limit

Dienstag, 31. Juli

D	16.00 Uhr Dart Free	No Limit
S	19.45 Uhr Skattreff	Hansahof
D	20.00 Uhr 180% Merkur-Merkur-Turnier	Appendix Schwerin
D	20.00 Uhr 100% Freies Turnier	No Limit
K	21.00 Uhr DYP-Turnier	Billard-Sport Casino

Mittwoch, 1. August

B	Billard frei	Rick's Mölln
D	20.00 Uhr Mega-Jackpot-Einzel	Bermuda
D	20.00 Uhr 150% Jackpot-Einzel	No Limit
D	20.00 Uhr Feierabendturnier	Stimmt so

Donnerstag, 2. August

P	Cocktailparty	Key West
B	18.00 Uhr Männertag (Billard frei)	Rick's Mölln
B	19.00 Uhr 9-Ball-Feierabendturnier	Rick's Café Lübeck
D	20.00 Uhr Fun-Turnier	No Limit
D	20.00 Uhr 130% Feierabendturnier	Billard-Sport Casino

Freitag, 3. August

D	Qualifikationsturnier für die FDDO-DM	Rick's Mölln
D	1. Spieltag Miniliga	Alt Marli
S	19.00 Uhr 120% Preisskat	Volkers AMD-Keller
D	20.00 Uhr Ranglisten-Turnier	Bermuda
S	20.00 Uhr 120% Preisskat	Bermuda
D	20.00 Uhr 150% Jackpot-Mix	Appendix Schwerin
D	22.00 Uhr 160% Freitagsdoppel	Bermuda
D	23.30 Uhr 160% Einzelturnier	No Limit
D	23.45 Uhr 100% Mitternachtsturnier	Stimmt so
D	23.59 Uhr Mitternachtsturnier	

Samstag, 4. August

D	Qualifikationsturnier für die FDDO-DM	Rick's Mölln
B	Billard zum 1/2 Preis	Brunswick
S	14.00 Uhr Preisskat	Rick's Café
D	16.00 Uhr Einzelturnier	CHAP
P	17.00 Uhr Tonis Sommerfest	Bermuda
B	19.00 Uhr 9-Ball-Turnier	Gamblers Itzehoe
D	21.00 Uhr 150% Offenes Einzel	Funtasia
D	23.30 Uhr 160% DYP-Turnier	Bermuda
D	23.45 Uhr 160% Mitternachts-Doppel	No Limit
D	23.59 Uhr Mitternachtsturnier	Stimmt so
D	24.00 Uhr Mitternachtsturnier	Billard-Sport Casino

Sonntag, 5. August

B	Billard zum 1/2 Preis	Brunswick
D/B/K	14.00 Uhr Gastronomischer Dreikampf	Billard-Sport Casino

Alle Termine vom 06.08 bis 12.08.

32. Kalenderwoche • D = Dart • B = Billard • K = Kicker • S = Skat • P = Party

Montag, 6. August

D	Freies Darten	Rick's Mölln
D	Freies Darten	Schnicke de Schnack
D	Steckgeldfreies Darten (bis 24.00 Uhr)	Funtasia
B	18.00 Uhr Handicap-Turnier	Rick's Café Mölln
D	19.00 Uhr Steel- & E-Dart-Doppel	Zapfhahn
S	19.45 Uhr Skattreff	Hansahof
D	20.00 Uhr 150% Offenes Turnier	Funtasia
D	20.00 Uhr Merkur-Jackpot-Einzel	Bermuda
D	20.00 Uhr 130% Jackpot-Doppel	No Limit

Dienstag, 7. August

D	16.00 Uhr Dart Free	No Limit
S	19.45 Uhr Skattreff	Hansahof
D	20.00 Uhr 180% Merkur-Merkur-Turnier	Appendix Schwerin
D	20.00 Uhr Auslosung Hanse-Liga	ChAP
D	20.00 Uhr 100% Freies Turnier	No Limit
K	21.00 Uhr DYP-Turnier	Billard-Sport Casino

Mittwoch, 8. August

B	Billard frei	Rick's Mölln
D	20.00 Uhr Mega-Jackpot-Einzel	Bermuda
D	20.00 Uhr 150% Jackpot-Einzel	No Limit
D	20.00 Uhr Feierabendturnier	Stimmt so

Donnerstag, 9. August

P	Cocktailparty	Key West
B	18.00 Uhr Männertag (Billard frei)	Rick's Mölln
B	19.00 Uhr 9-Ball-Feierabendturnier	Rick's Café Lübeck
D	20.00 Uhr Fun-Turnier	No Limit
D	20.00 Uhr 130% Feierabendturnier	Billard-Sport Casino

Freitag, 10. August

D	Qualifikationsturnier für die FDDO-DM	Rick's Mölln
S	19.00 Uhr 120% Preisskat	Alt Marli
D	20.00 Uhr Ranglisten-Turnier	Volkers AMD-Keller
S	20.00 Uhr 120% Preisskat	Bermuda
D	20.00 Uhr 150% Jackpot-Mix	Bermuda
D	22.00 Uhr 160% Freitagsdoppel	Appendix Schwerin
D	23.30 Uhr 160% Einzeltturnier	Bermuda
D	23.45 Uhr 100% Mitternachtsturnier	No Limit
D	23.59 Uhr Mitternachtsturnier	Stimmt so

Samstag, 11. August

D	Qualifikationsturnier für die FDDO-DM	Rick's Mölln
B	PBL-Jahreshauptversammlung	Billard-Sport Casino
B	Billard zum 1/2 Preis	Brunswick
B	19.00 Uhr 9-Ball-Turnier	Gamblers Itzehoe
D	20.00 Uhr Damen-Einzel	Stimmt so
D	21.00 Uhr 150% Offenes Einzel	Funtasia
D	23.30 Uhr 160% DYP-Turnier	Bermuda
D	23.45 Uhr 160% Mitternachts-Doppel	No Limit
D	23.59 Uhr Mitternachtsturnier	Stimmt so
D	24.00 Uhr Mitternachtsturnier	Billard-Sport Casino

Sonntag, 12. August

B	Billard zum 1/2 Preis	Brunswick
---	-----------------------	-----------

HANSAHOF

INH. HELGA JÜRGENS, LÜBECK, HELMHOLTZSTRASSE 21A, TELEFON (0451) 52050

ÖFFNUNGSZEITEN:

MO., DI., DO. UND FR. 16.00 BIS 2.00 UHR

MI. RUHETAG

SA. FRÜHSCHOPPEN 11.00 BIS 14.00 UHR

SA. UND SO. 17.00 BIS 2.00 UHR

JEDEN MONTAG UND DIENSTAG AB 19.45 UHR SKATTREFF
REGELMÄSSIGES PREISSKAT

RÄUME FÜR FAMILIENFESTE, BETRIEBSFESTE U. Ä. (10 BIS 150 PERSONEN)
STEHEN ZUR VERFÜGUNG.

Inh. Heinz Runge
Kahlhorststr. 21a
23562 Lübeck
Tel. 04 51/59 76 89
Bier-Pub CHAP
täglich ab 18.00 Uhr (open end)
Kleiner Imbiss • 3 Sorten Fassbier • 3 E-Dartgeräte • Fotoplays

Hier spielen unsere Vereine:

DC Roadrunners e. V.

DC Pershing

DC Triple F (Steeldart)



www.dcroadrunners.de

Wir suchen noch Mitspieler. Bitte meldet Euch bei Heinz!

Alle Termine vom 13.08. bis 19.08.

33. Kalenderwoche • D = Dart • B = Billard • K = Kicker • S = Skat • P = Party

Montag, 13. August

D	Freies Dart	Rick's Mölln
D	Freies Dart	Schnicke de Schnack
D	18.00 Uhr Steckgeldfreies Dart (bis 24.00 Uhr)	Funtasia
B	19.00 Uhr Handycap-Turnier	Rick's Café Mölln
D	19.00 Uhr Steel- & E-Dart-Doppel	Zapfahn
S	19.45 Uhr Skattreff	Hansahof
D	20.00 Uhr 150% Offenes Turnier	Funtasia
D	20.00 Uhr Merkur-Jackpot-Einzel	Bermuda
D	20.00 Uhr 130% Jackpot-Doppel	No Limit

Dienstag, 14. August

D	16.00 Uhr Dart Free	No Limit
S	19.45 Uhr Skattreff	Hansahof
D	20.00 Uhr 180% Merkur-Merkur-Turnier	Appendix Schwerin
D	20.00 Uhr 100% Freies Turnier	No Limit
K	21.00 Uhr DYP-Turnier	Billard-Sport Casino

Mittwoch, 15. August

B	Billard frei	Rick's Mölln
D	20.00 Uhr Mega-Jackpot-Einzel	Bermuda
D	20.00 Uhr 150% Jackpot-Einzel	No Limit
D	20.00 Uhr Feierabendturnier	Stimmt so

Donnerstag, 16. August

P	Cocktailparty	Key West
B	18.00 Uhr Männertag (Billard frei)	Rick's Mölln
B	19.00 Uhr 9-Ball-Feierabendturnier	Rick's Café Lübeck
D	20.00 Uhr Fun-Turnier	No Limit
D	20.00 Uhr 130% Feierabendturnier	Billard-Sport Casino

Freitag, 17. August

D	Qualifikationsturnier für die FDDO-DM	Rick's Mölln
S	19.00 Uhr 120% Preisskat	Alt Marli
D	20.00 Uhr Ranglisten-Turnier	Volkers AMD-Keller
S	20.00 Uhr 120% Preisskat	Bermuda
D	20.00 Uhr 150% Jackpot-Mix	Bermuda
D	22.00 Uhr 160% Freitagsdoppel	Appendix Schwerin
D	23.30 Uhr 160% Einzeltturnier	Bermuda
D	23.45 Uhr 100% Mitternachtsturnier	No Limit
D	23.59 Uhr Mitternachtsturnier	Stimmt so

Samstag, 18. August

D	Qualifikationsturnier für die FDDO-DM	Rick's Mölln
B	Billard zum 1/2 Preis	Brunswick
B	19.00 Uhr 9-Ball-Turnier	Gamblers Itzehoe
D	21.00 Uhr 150% Offenes Einzel	Funtasia
D	23.30 Uhr 160% DYP-Turnier	Bermuda
D	23.45 Uhr 160% Mitternachts-Doppel	No Limit
D	23.59 Uhr Mitternachtsturnier	Stimmt so
D	24.00 Uhr Mitternachtsturnier	Billard-Sport Casino

Sonntag, 19. August

B	Billard zum 1/2 Preis	Brunswick
---	-----------------------	-----------

Alle Termine vom 20.08. bis 26.08.

34. Kalenderwoche • D = Dart • B = Billard • K = Kicker • S = Skat • P = Party

Montag, 20. August

D	Freies Dart	Rick's Mölln
D	Freies Dart	Schnicke de Schnack
D	18.00 Uhr Steckgeldfreies Dart (bis 24.00 Uhr)	Funtasia
B	19.00 Uhr Handycap-Turnier	Rick's Café Mölln
D	19.00 Uhr Steel- & E-Dart-Doppel	Zapfahn
S	19.45 Uhr Skattreff	Hansahof
D	20.00 Uhr 150% Offenes Turnier	Funtasia
D	20.00 Uhr Merkur-Jackpot-Einzel	Bermuda
D	20.00 Uhr 130% Jackpot-Doppel	No Limit

Dienstag, 21. August

D	16.00 Uhr Dart Free	No Limit
S	19.45 Uhr Skattreff	Hansahof
D	20.00 Uhr 180% Merkur-Merkur-Turnier	Appendix Schwerin
D	20.00 Uhr 100% Freies Turnier	No Limit
K	21.00 Uhr DYP-Turnier	Billard-Sport Casino

Mittwoch, 22. August

B	Billard frei	Rick's Mölln
D	20.00 Uhr Mega-Jackpot-Einzel	Bermuda
D	20.00 Uhr 150% Jackpot-Einzel	No Limit
D	20.00 Uhr Feierabendturnier	Stimmt so

Donnerstag, 23. August

P	Cocktailparty	Key West
B	18.00 Uhr Männertag (Billard frei)	Rick's Mölln
B	19.00 Uhr 9-Ball-Feierabendturnier	Rick's Café Lübeck
D	20.00 Uhr Fun-Turnier	No Limit
D	20.00 Uhr 130% Feierabendturnier	Billard-Sport Casino

Freitag, 24. August

D	Qualifikationsturnier für die FDDO-DM	Rick's Mölln
S	19.00 Uhr 120% Preisskat	Alt Marli
D	20.00 Uhr Ranglisten-Turnier	Volkers AMD-Keller
D	22.00 Uhr 160% Freitagsdoppel	Appendix Schwerin
D	23.45 Uhr 100% Mitternachtsturnier	No Limit
D	23.59 Uhr Mitternachtsturnier	Stimmt so

Samstag, 25. August

D	Qualifikationsturnier für die FDDO-DM	Rick's Mölln
D	1. Spieltag E-Dart-Liga	
B	Billard zum 1/2 Preis	Brunswick
B	19.00 Uhr 9-Ball-Turnier	Gamblers Itzehoe
D	21.00 Uhr 150% Offenes Einzel	Funtasia
D	23.30 Uhr 160% DYP-Turnier	Bermuda
D	23.45 Uhr 160% Mitternachts-Doppel	No Limit
D	23.59 Uhr Mitternachtsturnier	Stimmt so
D	24.00 Uhr Mitternachtsturnier	Billard-Sport Casino

Sonntag, 26. August

B	Billard zum 1/2 Preis	Brunswick
---	-----------------------	-----------

Alle Termine vom 27.08. bis 31.08.

33. Kalenderwoche • D = Dart • B = Billard • K = Kicker • S = Skat • P = Party

Montag, 27. August

D	Freies Darten	Rick's Mölln
D	Freies Darten	Schnicke de Schnack
D	18.00 Uhr Steckgeldfreies Darten (bis 24.00 Uhr)	Funtasia
B	19.00 Uhr Handycap-Turnier	Rick's Café Mölln
D	19.00 Uhr Steel- & E-Dart-Doppel	Zapfhahn
S	19.45 Uhr Skattreff	Hansahof
D	20.00 Uhr 150% Offenes Turnier	Funtasia
D	20.00 Uhr Merkur-Jackpot-Einzel	Bermuda
D	20.00 Uhr 130% Jackpot-Doppel	No Limit

Dienstag, 28. August

D	16.00 Uhr Dart Free	No Limit
S	19.45 Uhr Skattreff	Hansahof
D	20.00 Uhr 180% Merkur-Merkur-Turnier	Appendix Schwerin
D	20.00 Uhr 100% Freies Turnier	No Limit
K	21.00 Uhr DYP-Turnier	Billard-Sport Casino

Mittwoch, 29. August

B	Billard frei	Rick's Mölln
D	20.00 Uhr Mega-Jackpot-Einzel	Bermuda
D	20.00 Uhr 150% Jackpot-Einzel	No Limit
D	20.00 Uhr Feierabendturnier	Stimmt so

Donnerstag, 30. August

P	Cocktailparty	Key West
D	18.00 Uhr Auslosung E-Dart-Liga Lübeck	Stimmt so
B	18.00 Uhr Männertag (Billard frei)	Rick's Mölln
B	19.00 Uhr 9-Ball-Feierabendturnier	Rick's Café Lübeck
D	20.00 Uhr Fun-Turnier	No Limit
D	20.00 Uhr 130% Feierabendturnier	Billard-Sport Casino

Freitag, 31. August (+++Die neue PUBLICATION erscheint+++)

D	Qualifikationsturnier für die FDDO-DM	Rick's Mölln
S	19.00 Uhr 120% Preisskat	Alt Marli
D	20.00 Uhr Ranglisten-Turnier	Volkers AMD-Keller
S	20.00 Uhr 120% Preisskat	Bermuda
D	20.00 Uhr 150% Jackpot-Mix	Bermuda
D	22.00 Uhr 160% Freitagsdoppel	Appendix Schwerin
D	23.30 Uhr 160% Einzelturnier	Bermuda
D	23.45 Uhr 100% Mitternachtsturnier	No Limit
D	23.59 Uhr Mitternachtsturnier	Stimmt so

Dart

Schallmauerbrecher der E-Dart-Liga Saison 2000/2001

Platz	Name	Mannschaft	Liga	Punkte
1	Handy	DC Geier	2. Liga	1160
2	Bummi	DC Füchse	1. Liga	1131
3	Mütze	DC Flying Eagles	1. Liga	1123
33	Dicki	DC Outsider's	2. Liga	1111
4	Dicki	DC Outsider's	2. Liga	1109
5	Micha	DC Dartfield's	3. Liga	1101
6	Bummi	DC Füchse	1. Liga	1099
7	Herby	DC Flying Eagles	1. Liga	1096
8	Mike	DC Geier	2. Liga	1095
9	Dicki	DC Outsider's	1. Liga	1088
10	Bummi	DC Füchse	1. Liga	1085
11	Andy	DC Geier	2. Liga	1070
12	Frank	DC Bermuda Boy's	2. Liga	1070
13	Jan	DC Bavaria	1. Liga	1063
14	Jan	DC Bavaria	1. Liga	1059
15	Olaf	DC Blue Diamond's	1. Liga	1057
25	Dicki	DC Outsider's	2. Liga	1055
16	Mütze	DC Flying Eagles	1. Liga	1054
17	Gotti	DC Blue Diamond's	1. Liga	1051
18	T. W.	DC Outsider's	2. Liga	1044
19	Esek	DC Magic Darts	1. Liga	1043
28	Iceman	DC Magic Darts	1. Liga	1040
32	T. W.	DC Outsider's	2. Liga	1040
20	Rene	DC Big Brother	5. Liga	1034
21	Knutschi	DC Bermuda Boy's	2. Liga	1026
26	Speedy	DC Rose	2. Liga	1025
27	Herby	DC Flying Eagles	1. Liga	1021
22	Hariboy	DC Marli	5. Liga	1020
23	Mütze	DC Flying Eagles	1. Liga	1017
24	Fraggle	DC Blue Diamond's	1. Liga	1010
25	Scooter	DC Dark Zone	1. Liga	1008
26	Dicki	DC Outsider's	2. Liga	1008
27	Berlando	DC Super Sonic	4. Liga	1007
28	Mütze	DC Geier	2. Liga	1005
29	Rübezahl	DC Muppet's	4. Liga	1004
30	Herby	DC Flying Eagles	1. Liga	1002
31	Frank	DC Bermuda Boy's	2. Liga	1000

1. Lübecker E-Dart-Liga Abschlusstabelle Saison 2000/2001

Platz	Mannschaft	Spiele	Punkte	Gew. Punkte
1	DC Flying Eagles	16	28:4	64.223
2	DC Bavaria	16	24:8	62.757
3	DC Blue Diamond's	16	24:8	62.119
4	DC Füchse	16	22:10	62.525
5	DC Betoön	16	16:14	63.384
6	DC Dark Zone	16	10:22	52.418
7	DC Magic Darts	16	6:26	56.099
8	DC Fun Birds	16	6:26	51.265
9	DC Dragons	16	6:26	47.546

2. Lübecker E-Dart-Liga Abschlusstabelle Saison 2000/2001

Platz	Mannschaft	Spiele	Punkte	Gew. Punkte
1	DC Geier	14	26:2	60.996
2	DC Outsider's	14	22:6	60.062
3	DC Bermuda Boy's	14	20:8	50.053
4	DC Garten	14	16:12	49.890
5	DC Mozartstuben 1	14	14:14	49.142
6	DC Rose	14	8:20	47.338
7	DC Pershing	14	4:24	41.203
8	DC Korvette	7	4:10	23.627
9	DC Gnadenlos	7	0:14	11.235

3. Lübecker E-Dart-Liga Abschlusstabelle Saison 2000/2001

Platz	Mannschaft	Spiele	Punkte	Gew. Punkte
1	DA Hansa Helgoland	14	26:2	49.172
2	DC Rosenklause	14	22:6	50.417
3	DC BacKati	14	22:6	48.810
4	DC Dartfield's	14	12:16	48.396
5	DC Freibeuter	14	12:16	47.608
6	DC Zonk	14	12:16	47.463
7	DC Möwe	14	8:20	43.765
8	DC Mozartstuben 2	14	2:26	40.020

4. Lübecker E-Dart-Liga Abschlusstabelle Saison 2000/2001

Platz	Mannschaft	Spiele	Punkte	Gew. Punkte
1	DC Super Sonic	18	32:4	67.433
2	DC Roadrunners ev	18	28:8	66.051
3	DC noch Fragen	18	26:10	58.183
4	DC Trotzdem	18	22:14	61.562
5	DC Löwen	18	16:20	59.337
6	DC Muppet's	18	14:22	56.219
7	DC Teletubbies	18	12:24	55.667
8	DC Möchte gern	18	10:26	57.311
9	DC kl. Grotten	18	10:26	55.101
10	DC Cleverhof	18	10:26	54.667

5. Lübecker E-Dart-Liga Abschlusstabelle Saison 2000/2001

Platz	Mannschaft	Spiele	Punkte	Gew. Punkte
1	DC Marli	16	28:4	57.075
2	DC Big Brother	16	24:8	56.984
3	DC Chicco	16	22:10	54.674
4	DC Zapfhähne	16	20:12	49.749
5	DC Bavaria 2	16	16:16	51.960
6	DC Rick's Cafe	16	12:20	50.444
7	DC Push	16	8:24	42.185
8	DC Moni	16	8:24	41.533
9	DC Osborn	16	6:26	48.826

Miniliga Abschlusstabelle Saison 2000/2001

Platz	Mannschaften	Sp.	g. Sätze	v. Sätze	Punkte	Punkte
1	DT Kneipentouristen	16	192	92	28	4
2	DC Bavaria	16	191	85	28	4
3	DC Letoon	16	137	139	19	13
4	DC Bermudadreieck	16	148	127	18	14
5	DC Namenlos	16	151	125	17	15
6	Die Abnormalen	16	135	136	13	19
7	DC Spucknapfe	16	111	162	9	23
8	DC Lucky Looser	16	95	175	8	24
9	DC Reifer	16	73	188	2	30

Champions-League Lübeck 1. Liga

Platz	Mannschaft	G/U/V	Punkte	Sätze1
1.	Storchennest	17 / 2 / 1	53	234 : 86
2.	Dartfront	13 / 3 / 3	42	182 : 122
3.	Bull Dog's II	12 / 1 / 7	37	173,5 : 146,5
4.	Action Boy's	11 / 3 / 6	36	168 : 172
5.	Kücktown Ducks	10 / 3 / 7	33	168,5 : 151,5
6.	Bull Dog's I	10 / 1 / 9	31	169,5 : 150,5
7.	Rose	6 / 3 / 11	21	138 : 182
8.	Noch Fragen	6 / 3 / 11	21	137,5 : 181,5
9.	Defender	7 / 0 / 13	21	132,5 : 188,5
10.	UndergroundD	3 / 2 / 14	11	112,5 : 191,5
11.	Zeitlos	3 / 1 / 16	10	127 : 193

Champions-League Lübeck 2. Liga

Platz	Mannschaft	G/U/V	Punkte	Sätze1
1.	Allstar Team	20 / 1 / 1	63	257 : 95
2.	No Name	19 / 0 / 3	59	232,5 : 129,5
3.	Challengers	14 / 1 / 7	43	192,5 : 157,5
4.	Bull Dog's III	13 / 2 / 7	41	202,5 : 149,5
5.	Schnicke	13 / 0 / 9	39	189,5 : 162,5
6.	Storchnest II	10 / 1 / 11	31	169,5 : 184,5
7.	Roadrunners e. V.	10 / 1 / 11	31	168 : 184
8.	Hanseaten	9 / 2 / 11	29	167 : 185
9.	Holzworm	7 / 2 / 13	23	171,5 : 182,5
10.	Sharks I Lübeck	7 / 0 / 15	21	153,5 : 200,5
11.	Brunswick	3 / 0 / 19	9	102,5 : 244,5
12.	Push	2 / 0 / 20	6	108 : 245

Champions-League Lübeck 3. Liga

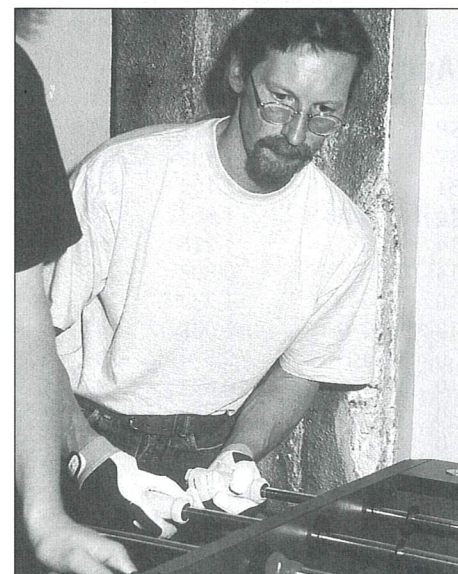
Platz	Mannschaft	G/U/V	Punkte	Sätze
1.	Barney's	19 / 0 / 1	57	260 : 60
2.	Furby's	12 / 2 / 5	38	172,5 : 131,5
3.	Last Minute	11 / 1 / 8	34	172,5 : 154,5
4.	Feiglinge	6 / 1 / 13	19	133,5 : 186,5
5.	Sharks Lübeck II	6 / 0 / 14	18	130,5 : 189,5
6.	Storchnest III	3 / 0 / 17	9	79,5 : 233,5

AMD-Lübeck-Liga 13. Spieltag (17.07.01)

Platz	Mannschaft	Gewonnen	Verloren	Punkte
1.	DC Hannibal IV	12	1	234:117
2.	DC Spider	11	2	251:100
3.	DC Crocodiles	10	3	239:112
4.	DC Southpark	9	4	202:149
5.	DC Null Null Nix II	9	4	201:150
6.	DC Nightmare	8	5	191:160
7.	DC Triple One	8	5	185:166
8.	PWV Fighting Frogs	8	5	178:173
9.	DC Dolphins	7	6	174:177
10.	DC Die Zwölfender I	5	8	178:173
11.	DC Die Zwölfender II	5	9	199:179
12.	DC Die Da Darten	3	10	134:217
13.	DC Null Null Nix I	3	10	114:237
14.	DC Bad Devils	1	12	111:240
15.	DC Just 4 Fun	0	13	64:287

Kicker Rangliste Dienstags-DYP Stand per 17.07.01 nach 8/24 Turnieren

Platz	Name	Teilnahmen	Punkte Gesamt	Schnitt
1.	Chr. Kawen	8	1509	188,6
2.	Björn Sabisch	8	1220	152,5
3.	Ole	8	1183	147,9
4.	Frank Heiden	5	1095	219,0
5.	Stefan	5	1000	200,0
6.	Sebastian	7	988	141,1
7.	Markus	8	984	123,0
8.	Jan Hagen	7	979	139,9
9.	Jan Martin	6	949	158,2
10.	Swantje	6	880	146,7



Markus: Immer dabei



Isi: Nach wenig Training die notwendigen Kniffe angeeignet

Grand-Prix-Punkte Februar/März

Platz	Name	RLP	BP	SP	Sum	GD-Faktor	WP
1.	Schnulli	240	120	26	386	1,298	430
2.	Denker	240	139	25	404	0,987	402
3.	Ekki	160	102	8	270	1,370	311
4.	Benny	160	54	12	226	1,057	230
5.	Vegas	120	86	4	210	1,104	219
6.	Hartmut	120	70	8	198	1,161	211
7.	Gert	120	24	12	156	1,000	156
8.	Mike	80	36	0	116	1,367	129
9.	Heiko	80	33	6	119	1,085	122
10.	Ekhard	80	6	24	110	1,000	110
11.	Tom	40	15	0	55	0,860	53
12.	Schiffi	40	0	0	40	1,046	40
13.	Mahmut	40	0	0	40	0,797	40
14.	Schello	40	0	0	40	0,628	40

Grand-Prix-Punkte April/Mai/Juni

Platz	Name	RLP	BP	SP	Sum	GD-Faktor	WP
1.	Hartmut	240	124	37	401	1,198	433
2.	Schnulli	240	132	31	403	1,153	428
3.	Mike	160	86	10	256	1,363	291
4.	Ekki	120	121	14	255	1,218	284
5.	Benny	160	93	14	267	0,998	267
6.	Heiko	120	98	0	218	1,237	241
7.	Torben	120	9	12	141	1,038	142
8.	Vegas	80	21	0	101	0,874	98
9.	Denker	80	18	0	98	0,693	92
10.	Helge	80	9	0	89	1,000	89
11.	Ina	60	0	0	60	1,000	60
12.	Schello	40	0	0	40	1,187	40
13.	Mahmut	40	0	0	40	1,068	40
14.	Schiffi	40	0	0	40	0,909	40
15.	Tom	40	0	0	40	0,493	40

Korrigierte LGP-Tabelle

Generaldurchschnitt

Name	GD
1. Schnulli	0,921
2. Ekki	0,720
3. Benny	0,686
4. Hartmut	0,667
5. Denker	0,473
6. Heiko	0,457
7. Mike	0,419
8. Vegas	0,395
9. Mahmut	0,368
10. Torben	0,350
11. Helge	0,267
12. Schello	0,250
13. Schiffi	0,162
14. Tom	0,130
15. Ina	0,092

Beste Partie

Name	GD
1. Schnulli	0,955
2. Ekki	0,833
3. Benny	0,833
4. Hartmut	0,750
5. Denker	0,609
6. Mike	0,549
7. Heiko	0,509
8. Vegas	0,407
9. Torben	0,350
10. Helge	0,267
11. Schiffi	\
12. Mahmut	\
13. Tom	\
14. Ina	\
15. Schello	\

Bester Satz

Name	GD
1. Benny	1,500
2. Hartmut	1,364
3. Schnulli	1,364
4. Ekki	1,000
5. Denker	0,938
6. Mike	0,714
7. Heiko	0,714
8. Vegas	0,517
9. Torben	0,467
10. Helge	0,300
11. Schiffi	\
12. Mahmut	\
13. Tom	\
14. Ina	\
15. Schello	\

Höchstserie

Name	HS
1. Hartmut	9
2. Schnulli	7
3. Mike	6
4. Ekki	6
5. Benny	5
6. Torben	4
7. Heiko	3
8. Vegas	3
9. Denker	3
10. Schello	3
11. Mahmut	3
12. Helge	2
13. Schiffi	2
14. Tom	2
15. Ina	1

Pool-Billard-Liga Lübeck
Tabelle nach dem 12. Spieltag

Platz	Mannschaft	Spiele	Sätze	Punkte
1.	B. C. Smile I	208:169	124:68	28:8
2.	Pool Gang	187:178	104:88	22:10
3.	Tischteufel I	180:168	104:88	21:12
4.	B. S. C.	193:182	106:86	20:14
5.	B. C. Rick's Café	186:178	96:96	17:17
6.	B. C. Smile II	175:193	82:110	9:27
7.	Tischteufel II	152:209	56:136	4:31

Vorschau

Dart

Saisonstart: Wer spielt wo?

Billard

1. NBV-Tabelle

Wie macht sich Fair Play Lübeck
in der 2. Bundesliga?

Kicker

Doppel-Turnierserie neigt sich dem Ende zu

Wichtige Termine

28. 7. Anmeldeschluss Lübecker E-Dart-Liga

7. 8. Anmeldeschluss Hanse-Liga

11. 8. Jahreshauptversammlung der PBL

Die PUBLication Nr. 7 erscheint

am Freitag, dem 31. August

gratis in eurem Stammladen!

Redaktionsschluss ist der 10. August!

PUBlication

Impressum

Die PUBLication erscheint monatlich in einer Auflage von 3.000 Exemplaren und liegt im Großraum Lübeck an ca. 240 Stellen kostenlos aus. Einzelexemplare gegen frankierten Rückumschlag.

Herausgeber/Anzeigen:

Frank Denker
Beckergrube 83
23552 Lübeck
Tel.: 0178 / 777 25 82

Redaktion:

Vera Herkenberg (V.i.S.d.P.)
Dankwartgrube 70/1
23552 Lübeck
Tel.: 04 51 / 39 68 93 27
eMail: e@sy-office.de

Redaktionelle Mitarbeiter:

Thorsten Bertelsen, E17, Frank Denker,
Olav Ehlers, Tadeusz Finger, Holger Kripps,
Andreas „Andrew“ Möller, Fritz Lehmann,
Detlef Pohl, Andreas Schulz, Nils Stern,
Volker Wichelmann

Fotos:

Thorsten Bertelsen, Frank Denker, Tadeusz
Finger, mike@kicksen.de, Torsten Köhler,
Mike Lenzner

Titel-Bild:

Frank Denker

Satz & Layout:

Basch Wa!
info@baschwa.de

Druck:

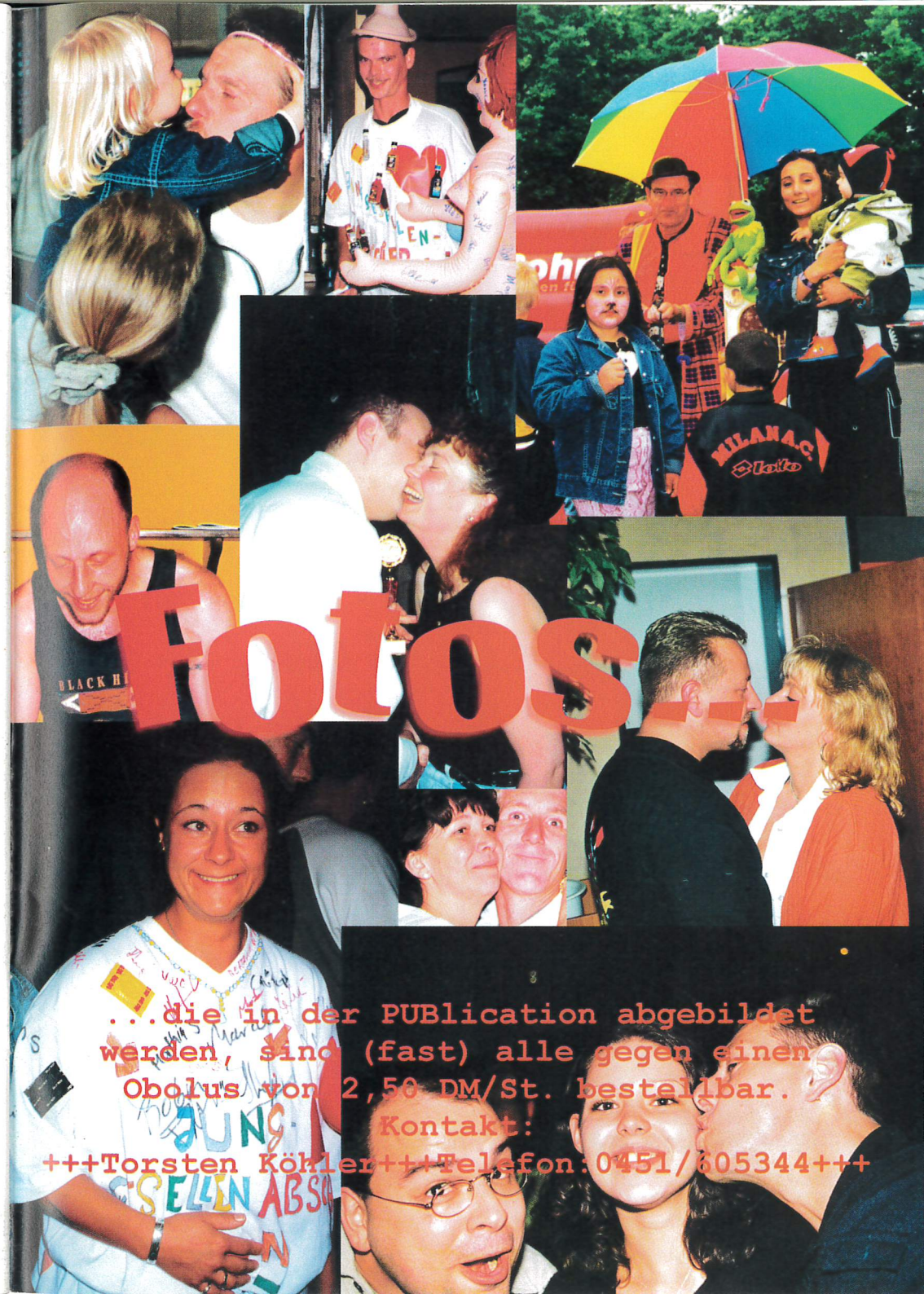
Offset Druck Rostock

Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 3, vom März 2001. Vom Verlag gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht. Für die Inhalte der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Verantwortung.

Die Namen der Autoren und Redakteure sind dem Verlag bekannt. Namentlich gekennzeichnete Artikel verantworten die Autoren selber und spiegeln nicht die Meinung des Herausgebers. Für unaufgeforderte eingereichte Manuskripte, Fotos, etc. übernimmt der Verlag keine Haftung. Wir bekommen aber gerne etwas von Euch geschickt. Die Einsender sind mit einer Veröffentlichung einverstanden.

© Frank Denker

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck oder Einspeisung in EDV-Anlagen, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.



...die in der PUBLication abgebildet
werden, sind (fast) alle gegen einen
Obolus von 2,50 DM/St. bestellbar.

Kontakt:

+++Torsten Köhler+++Telefon: 0451/605344+++

Bräunungsgeräte von Ergoline für Einsteiger bis Profi.
(Ergoline 500 Classic Turbo Power mit Klimaanlage)

SUN

Bräunen mit Gemütlichkeit

Unter neuer Regie / neuer Besitzer

* geschultes Personal

DREAM'S

Sonnenstudio

*Sonnen ab 5 min / 5,- DM
bis 10 min / 5,- DM*

powered by

Ergoline



Öffnungszeiten:

Mo - Sa: 9.00 Uhr - 20.00 Uhr

So: 10.00 Uhr - 18.00 Uhr

Rathausmarkt 1c

23617 Stockelsdorf

Telefon: (04 51) 4 98 98 85